

NEUEEDER



Eher lang und ganz sicher ausgelassen, das war der Fasching 2025! In Neufeld steppte zwar nicht der buchstäbliche Bär, dafür waren Hasen und Mäuse unterwegs, und das noch dazu in hochoffiziellen Missionen ... mehr dazu im Blattinneren!

Highlight war einmal öfter der Neufelder Stadtball! Diese elegante Tanzveranstaltung feierte heuer ihr 25-Jahr-Jubiläum; entsprechend fröhlich wurde auch bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Dem wollte das im Vorjahr auf neue Beine gestellte und auch diesmal sehr gut angenommene Sportlergschnas natürlich in Nichts nachstehen.

Dass das eindrucksvoll gelungen ist, zeigt unser Titelbild!

Die Neufelder Gemeindevertretung wünscht allen Neufelderinnen und Neufeldern ein gesegnetes Osterfest und einen schönen Frühling!







INHALT

- Seite 4: Gesundheitszentrum Neufeld/L.
- Seite 4: BAST Burgenländisches Anruf-Sammeltaxi
- Seite 5: Lang übernimmt Leitung des ACP
- Seite 5: Sauer Vizepräsident der Gas- & Wasserversorger
- **Seite 6:** Aktivitäten Neufelder Umweltteam
- Seite 8: Kläranlage modernisiert & ausgebaut
- ▶ Seite 9: PanTaMOBIL in Neufeld
- ▶ Seite 10: Steuerliche Neuerungen 2025
- Seite 11: Sozialfonds Neufeld Michael Lampel
- Seite 11: Neueröffnung von "Renner 15"
- ▶ Seite 12: Langer Fasching, beste Unterhaltung
- Seite 14: Kommentar StR Ing. Klaus Pleninger
- Seite 15: Aktive Wasserrettung Neufeldersee
- ▶ Seite 15: Gemeindeversammlung mit wichtigen Themen
- ▶ Seite 16: KOBV: Totaler Einsatz mit neuem Team
- ▶ Seite 17: Rathausinformationen
- ▶ Seite 18: Jede Menge "Äktschn" in der Volksschule
- **Seite 19:** Mittelschule: Soli-Suppenessen
- ▶ Seite 20: Cubilog dynamisch lernen ab 5
- Seite 21: KLAR! Leithaland: Es geht weiter!
- ▶ Seite 22: Casa Luisa Interior Design
- Seite 24: J. Bauer: Beliebte Ärztin
- ▶ Seite 24: Neufelder Apotheke übergeben
- ▶ Seite 25: Elterncafé "Unsere Wunder"
- Seite 26: Gefragt / gesagt: Wir leben in Neufeld
- Seite 26: "Sag's Multi": MS-Schülerinnen überzeugen
- ▶ Seite 27: Ein Buch für jedes Baby im Land
- Seite 27: Kindergarten: Juhu, der Frühling kommt!
- Seite 28: Aus dem Neufelder Pfarrleben
- Seite 29: 25 Jahr-Jubiläum: eu-art-network
- > Seite 30: Einschreibung in die Musikschule
- Seite 31: Freizeit-Neufelder mit Verdi-Oper
- Seite 32: Kultur, Events und vieles mehr!
- Seite 33: ASV startet erfolgreich in die Saison
- Seite 34: TC Neufeld mit neuem Vorstand
- Seite 35: TRIm Team Austria regional aktiv
- Seite 36: VIVA-Ringer feiern wieder Erfolge
- Seite 37: Surf- & Freizeitclub: Die Kunst des Wartens
- Seite 37: Leichtathletik-Titel & Rekorde
- Seite 38: Burgenländische Jugendschachrallye
- Seite 38: Ebenfurth Mustangs: Gamedays Season 2025
- Seite 39: Businessrun Challenge2B Neufelder See

M P R E S S U M

Medieninhaber:

Stadtgemeinde Neufeld an der Leitha Hauptstraße 55 • A-2491 Neufeld an der Leitha Telefon 02624 / 523 20 • www.neufeld-leitha.at

Layout & Produktion:

Manfred Murczek www.schreibmeister.info

Fotos:

Martin Fuchshuber www.fotoartist.at • zVg

Druck

Horvath Etiketten GmbH • horvathdruck at

Liebe Neufelderinnen und Neufelder, liebe Jugend!



Die finanzielle Lage stellt viele Gemeinden, nicht nur im Burgenland, sondern in ganz Österreich vor große Herausforderungen – auch unsere ist davon nicht ausgenommen. Dennoch ist es uns gelungen, das Budget für das Jahr 2025 mehrheitlich zu beschließen, wobei die Gemeindegremien die gesamten Einnahmen und Ausgaben genauestens evaluieren werden, damit auch in Zukunft Investitionen, wo diese erforderlich sind, getätigt werden können; und dort der Sparstift angesetzt wird, wo es sinnvoll und sozial verträglich ist.

Besonders erfreulich ist, dass wir trotz dieser schwierigen Rahmenbedingungen an der Unterstützung unserer Vereine festhalten können. Die Höhe der Subventionen bleibt unverändert, weil wir wissen, wie essenziell diese Mittel für das Vereinsleben und damit für unser gemeinschaftliches Miteinander sind.

Unsere Vereine sind das Rückgrat unserer Gesellschaft. Sie schaffen nicht nur Angebote im sportlichen, kulturellen und sozialen Bereich, sondern fördern auch das Ehrenamt und stärken den Zusammenhalt in unserer Gemeinde. Hinter jedem Verein stehen engagierte Menschen, die mit viel Herzblut und Einsatz ehrenamtlich tätig sind. Sie investieren ihre Zeit, um Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen ein vielfältiges Freizeitangebot zu ermöglichen. Ohne sie wäre

das Leben in unserer Gemeinde um vieles ärmer.

Doch auch die Vereine stehen vor großen Herausforderungen. Die steigenden Energie-kosten, höhere Materialpreise und allgemeine Kostensteigerungen belasten sie zunehmend. Wir wissen um diese Schwierigkeiten und setzen uns dafür ein, ihnen auch weiterhin bestmögliche Unterstützung zu bieten. Denn nur durch eine starke Vereinsstruktur bleibt unsere Gemeinde lebendig, vielfältig und zukunftsfähig.

Mein besonderer Dank gilt allen, die sich ehrenamtlich in unseren Vereinen engagieren. Ihr Einsatz ist unbezahlbar und verdient höchste Anerkennung. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass unsere Vereine auch in Zukunft bestehen und gedeihen können.

Zum Schluss darf ich Ihnen liebe Neufelderinnen und Neufelder, vor allem aber auch der Jugend, ein schönes Osterfest wünschen.

Ihr Bürgermeister













Gesundheitszentrum Neufeld/L.

Im Gespräch war das Mega-Projekt seit Jahren, nun wird es Realität. Am 28. Jänner fand im Gemeindeamt der erste Informationsabend für das geplante Ärztezentrum statt. "Ein Meilenstein für die medizinische Versorgung in der Region", wie es seitens der Gemeinde heißt. Egal, ob Hausarzt, Facharzt oder Therapeut, in dem neuen Ärztezentrum soll jeder seinen Platz finden. Erste Anfragen trafen bereits ein.

"Unser Ziel war immer ein modernes, optimal ausgestattetes Gebäude, das sowohl Patienten und Patientinnen als auch Medizinern und Medizinerinnen beste Rahmenbedingungen bietet."

> Bürgermeister Michael LAMPEL

■ Medizinische Versorgung gesichert

Den architektonischen Entwurf übernimmt Alexander Mayer-Niepel vom Planungsbüro "plusminusnull Architektur", während die OSG das Projekt realisieren wird. "Mit unserer Expertise im Wohnbau und der Errichtung von Gesundheitseinrichtungen, darunter auch das Medizinische Zentrum in der Nachbargemeinde Hornstein, bauen wir auch in Neufeld auf Qualität und Zukunftssicherheit im Bereich medizinischer Versorgung", so die OSG.

■ Beste Bedingungen

Auch Bürgermeister Michael Lampel, der sich seit Jahren für ein Ärztezentrum einsetzt, freut sich über die mögliche Realisierung des Bauvorhabens. Noch steckt das Projekt in den Kinderschuhen, der Bau soll aber bereits Anfang 2026 starten. Die Fertigstellung ist im Jahr 2027 geplant.

Weichen muss für das Projekt das ehemalige Beamtenhaus direkt neben dem Kulturzentrum der Stadtgemeinde. Die Substanz des Gebäudes ist schlichtweg zu schlecht und eine Sanierung daher nicht möglich.

Erste Gespräche mit möglichen Interessenten hat es schon gegeben, sowohl mit Ärztinnen und Ärzten, als auch mit gesundheitsnahen Dienstleistern. Daher wird man sich mit der Planung auch genügend Zeit lassen, um auf die besonderen Bedürfnisse der einzelnen Mieter eingehen zu können. Bis Redaktionsschluss dieser Ausgabe der *Neufelder Rundschau* waren es schon acht potentielle Interessentinnen und Interessenten, die individuelle Planungsgespräche mit dem Architekten geführt haben.

"Die beiden praktischen Ärzte der Stadtgemeinde sind zwar gut besucht, dennoch muss man aufgrund möglicher Pensionierungen bereits in die Zukunft denken", heißt es aus dem Rathaus. Erfreulicherweise haben sich aber auch beide Praktiker dazu bereit erklärt, mit Rat, Tat und vor allem Knowhow an der Planung dieses Projekts mitzuarbeiten.

BAST – Burgenländisches Anruf-Sammeltaxi

Das burgenländische Anruf-Sammeltaxi "BAST" verstärkt seit 1. Dezember 2024 die Erreichbarkeit der nordburgenländischen Gemeinden und schließt die Lücken im öffentlichen Verkehrsnetz. Bedient werden die Fahrgäste auf Abruf. Fährt 30 Minuten vor und nach der gewünschten

Abfahrtszeit kein öffentlicher Linienbus, kommt das BAST zum Einsatz. Die BAST-Fahrt muss mindestens 60 Minuten vor der gewünschten Abfahrtszeit gebucht werden. Fahrten können allerdings auch bis zu 30 Tage im Voraus – wie eine Art Abo – gebucht werden. Es besteht die

Möglichkeit, Hin- und Rückfahrt auf einmal zu buchen.

BAST-Fahrten können ausschließlich über die 24/7-Hotline 0800 500 805 gebucht werden.

Alle Informationen zum BAST unter bast-burgenland.at



BAUMANAGEMENT GRATH GMBH

Hauptstraße 89–91/1/1 2491 Neufeld/Leitha TEL/FAX: +43 2624 20501 office@bmgrath.at www.bmgrath.at

- PROJEKTENTWICKLUNG
- GENERALPLANER
- BAUBETREUUNG
- GENERALUNTERNEHMER

Lang übernimmt Leitung des ACP

Mit 1. März 2025 übernahm der Neufelder Tobias Lang die Leitung des Österreichischen Friedenszentrums (ACP) von Moritz Ehrmann. der ins Außenministerium zurückkehrt. Lang, der in Neufeld auch als Gemeinderat fungiert, zu seiner neuen Aufgabe: "Mein Ziel ist es, das ACP mit seinem einzigartigen Standort auf der Friedensburg Schlaining als internationalen Hub für praxisbezogene Friedens- und Konfliktforschung zu etablieren. Gleichzeitig ist es mir wichtig, die regionale Verankerung des ACP im Burgenland weiter zu stärken, etwa in den Bereichen Friedenspädagogik und Nachbarschaftsmediation."

ACP-Präsident Norbert Darabos: "Tobias Lang wurde mit einstimmigem Vorstandsbeschluss zum neuen ACP-Direktor bestellt. Neben der fachlichen Kompetenz konnte er das Vorstandskollegium u. a. durch seine Organisations- und Führungserfahrung überzeugen."

Expertise im Nahen Osten

Der neue ACP-Direktor studierte Politikwissenschaft in Wien und ist ein international zitierter Experte für religiöse Minderheiten in Syrien, Libanon und Israel. Sein Buch "Die Drusen in Libanon und Israel" erschien 2013 im Klaus Schwarz Verlag. Ein weiterer Fokus von Tobias Langs Forschungen liegt außerdem auf Österreichs Außenpolitik im Nahen Osten. Damit kann der Neufelder einen Beitrag zum Bereich Konfliktbearbeitung des ACP leisten, dessen Schwerpunkt neben Afrika und der OSZE-Region seit vielen Jahren auf der Friedensförderung im Nahen Osten liegt. Darüber hinaus ist Lang Research Associate am Herbert C. Kelman Institute.

■ Berufliches Netzwerk

Beruflich zog es Tobias Lang bereits 2016 ins Burgenland. Als Leiter eines Regierungsbüros und Klubdirektor im Burgenländischen Landtag sammelte er Organisationsund Füh-

rungserfahrung an der Schnittstelle zwischen Politik und Verwaltung. Zuletzt war er als Referent im Büro von LH Hans Peter Doskozil u. a. für internationale Beziehungen zu-



→ ACP-Direktor Tobias Lang

ständig. Bereits in dieser Zeit gab es eine intensive Zusammenarbeit mit dem ACP.

Austrian Forum for Peace

Insbesondere das "Austrian Forum for Peace" soll unter Langs Verantwortung international an Relevanz gewinnen. Die Konferenz, die in dieser Form einzigartig in Österreich ist, findet heuer von 30. Juni bis 3. Juli auf der Friedensburg Schlaining unter dem Titel "Peace in Crisis" statt.

Sauer Vizepräsident der Gas- & Wasserversorger

Der Neufelder Mag. Nikolaus Sauer übernahm mit Jahresbeginn in der Österreichischen Vereinigung für das Gas und Wasserfach (ÖVGW) die Funktion des Vizepräsidenten. Nikolaus Sauer, Jurist und seit vielen Jahren kaufmännischer Leiter des Wasserleitungsverbandes Nördliches Burgenland (WLV), ist damit auch der neue Sprecher des Wasserfachs. Seit längerer Zeit bereits ist Sauer im Vorstand und in verschiedenen Funktionen der ÖVGW tätig. Nun bildet er gemeinsam mit Präsident Ing. Mag. Stefan Wagenhofer, der als Sprecher des Gasfachs fungiert, das neuen ÖVGW-Führungsduo.

Nikolaus Sauer wird sich in seiner neuen Funktion weiterhin sehr für die nachhaltige Sicherung der österreichischen Wasserressourcen und eine zukunftsfähig Trinkwasserversorgung einsetzen. "Hier bedarf es der Entwicklung einer österreichweiten Wasserstrategie, die den gesetzlichen Vorrang der Trinkwasserversorgung auch in der Praxis tatsächlich und insbesondere in Wassermangelsituationen sicherstellt. Es braucht konkrete gesetzliche Maßnahmen zur langfristigen Sicherung der Wasserverfügbarkeit angesichts des Klimawandels und einer steigenden Ressourcennutzung. Dazu zählen die Einführung einer Messpflicht für alle Wassernutzer, damit verbunden der Aufbau einer zentralen Datenbank über die entnommenen Wassermengen und die damit einhergehende Erstellung statistischer Auswertungen und Analysen. Nur so können Behörden und Wasserversorger über eine verlässliche Datenbasis für die Bewirtschaftung der Grundwasserressourcen verfügen", betont Sauer.

> → ÖVGW-Vizepräsident Mag. Nikolaus Sauer



Aktivitäten Neufelder Umweltteam



Obstbaumschnittkurs

Trotz bitterer Kälte trafen sich zahlreiche Interessierte am 22. Februar zum Obstbaumschnittkurs (oben) beim Natur- und Sortenschaugarten, um unter fachgerechter Anleitung von Gabi Jäkel das fachgerechte Schneiden von Obstbäumen in der Praxis zu lernen. Diese Veranstaltung des Umweltteams der Stadtgemeinde Neufeld unter der Federführung von Umwelt-Stadtrat David Kaufmann und

Umwelt-Gemeinderat Ing. Bernhard Bauer erfreut sich Jahr für Jahr steigender Beliebtheit.

■ Flurreinigung

Viele NeufelderInnen, erfreulicherweise auch zahlreiche Kinder und Jugendliche, beteiligten sich an der Flurreinigung, die am 22. März vonstatten ging. Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Michael Lampel und Umwelt-Stadtrat David Kaufmann (Fotos rechte Seite) ging es in einigen Sammelgruppen mit Traktoren - ein herzliches Dankeschön sei den Neufelder Landwirten gesagt, die wieder ihre Fahrzeuge samt Anhänger eigener Arbeitskraft und Verfügung stellten – in alle Richtungen der Stadtgemeinde, um Feld und Flur von Unrat zu befreien. Vor allem die jungen Müllsammler waren eifrigst bei der Sache.

Die Belohnung nach getaner Arbeit erfolgte durch ein gemeinsames Mittagessen am Bauhof mit Wildleberkäse (Dank gebührt Anni Steurer, der "wilden Jägerin"), Grillwürstel, aber







auch gegrilltem Gemüse und kalten Erfrischungsgetränken.

Mitglieder der Freiwilligen Stadtfeuerwehr Neufeld beteiligten sich einerseits am Sammeln des Unrats und verdienten sich andererseits viel Lob als unbestrittene "Grillmeister" – auch dafür sei ein herzliches Dankeschön gesagt. Dass einige Sammler eine etwas längere Nachbesprechung vornehmen muss-ten, um schon die nächstjährige Pla-nung in Angriff zu nehmen, darf nicht unerwähnt gelassen werden ...



Parkplatz bepflanzt

Was im September des Vorjahrs in einer gemeinsamen Aktion von freiwilligen HelferInnen gepflanzt wurde, begrünt nun im Frühjahr Tag für Tag mehr den Parkplatz in der Landeggerstraße. Damit gibt es in Neufeld künftig eine Hitzeinsel weniger. Auch so kann Klimawandelanpassung in der KLAR-Leithaland aussehen. Gepflegt wird der begrünte Parkplatz von Neufelds GRⁱⁿ Angelika Mayer. Voll des Lobes darüber ist auch Bgm. Michael Lampel. ◆



Kräuterwanderung

Nächste hochinteressante Aktivität mit, Gabi" ist die "Kräuterwanderung" am 17. Mai 2025, die auch heuer wieder ganz unter dem Motto: "Wir sammeln, verarbeiten, verkosten, ... was uns die Natur anbietet."

Erkennst du die Pflanzen, kannst du dir wohlschmeckenden Tee, Seife oder auch einen Salat, Aufstriche etc. zaubern. Manche Kräuter haben auch eine heilende Wirkung.

Bei der Kräuterwanderung in Neufeld lernst du, von welchen Kräutern

du lieber die Finger lassen solltest und welche in dein Körbehen kommen. So ist die Kräuterwanderung nicht nur entschleunigend, sondern auch noch spannend. Und im schönen Schaugarten bei der Kapelle werden Kräuter und so manches, was die Natur bietet, verkostet."

Dazu passt ausgezeichnet, dass für 2026 bereits ein Bio- und Regionalmarkt auf dem Hauptplatz in Planung ist – sicher eine weitere Bereicherung für das kulinarische Angebot in Neufeld!



BALANCE

P Hauptstraße 43 2491 Neufeld an Leitha



balancestudioneufeld

TERMINBUCHUNGEN

FRISÖRIN

RENÁTA KOVÁVCS – KOLLÁR +4367764046438

KOSMETIKERIN

KLAUDIA NAGY +4367764046439

NAGELDESIGNERIN

JUDIT SCHOIBL +436764219023

NAGELDESIGNER

ZOLTAN LUGOSI +436607371800

FUSSPFLEGERIN

KINGA ZAHORECZNÉ KOROZS +4367764344515

FRISÖR • KOSMETIK • 2-3 D WIMPERN • WIMPERNLIFTING • HARZEN •
 MANIKÜRE • KUNSTNÄGEL • UV-NAGELLACK • PEDIKÜRE • PARAFFIN •

Kläranlage modernisiert & ausgebaut

Nach Vorstudien zur Entwicklung des Einzugsgebietes und zu möglichen technischen Lösungen für einen Ausbau der Kläranlage sowie nach den Ausschreibungen von Planer, Bauaufsicht und ausführenden Firmen, starteten Anfang 2022 die Baumaßnahmen zur Anpassung und Erweiterung der Kläranlage des Wasserverbandes Neufelderseen-Gebiet in der Landeggerstraße in Neufeld. Diese wurden notwendig, da die bestehende Kläranlage seit 1980 im Dauerbetrieb läuft, der Zuzug ins Verbandsgebiet (Ebenfurth, Eggendorf, Hornstein, Neufeld/L., Steinbrunn inkl. Neue Siedlung und See und Zillingdorf) nach wie vor hoch ist, und auch die Esterházy'schen Feriensiedlungen sowie die Industriegebiete der Mitglieder erweitert wurden.

Mit der größten Investition in der Geschichte des Verbandes (Gründung 1976), nämlich rund 9,3 Mio. Euro, wurde die Kläranlage während des ununterbrochenen und laufenden Betriebs mit der 3. Ausbaustufe (1. Ausbaustufe 1980/2,5 Mio. Euro, 2. Ausbaustufe 1996/1,6 Mio. Euro) von 27.800 auf 40.000 Einwohnergleichwerte, von einem max. Zulauf von 220 Liter/Sekunde auf 320 Liter/ Sekunde und von einem Beckenvolumen von 12.686 auf 20.000 m³ erweitert. Dabei wurde die Anlage neben dem Ausbau auch verfahrenstechnisch, mechanisch und elektrisch auf den aktuellen Stand der Technik gebracht und mit einem modernen Leitsystem ausgestattet.

Ende 2024 – also nach nur 2 Jahren Bauzeit – waren die Arbeiten abgeschlossen und dies wird nun zum Anlass genommen, der Bevölkerung durch einen TAG DER OFFENEN TÜR die Möglichkeit zu geben, einen Blick hinter die Kulissen des



TAG DER OFFENEN TÜR 09.05.25

12:00 - 16:00 Uhr

Landeggerstraße (Kläranlage), 2491 Neufeld an der Leitha



Abwassertransportes und der Abwasserreinigung in ihrem bzw. für ihren Wohnort zu geben.

Schauen Sie hinter die Kulissen und erfahren Sie mehr über die Abwasserreinigung in Ihrem Wohnort und über unsere für die Umwelt und Gesellschaft so wichtigen Tätigkeiten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

WASSERVERBAND NEUFELDERSEEN-GEBIET

Landeggerstraße 2491 Neufeld an der Leitha wasserverband-neufelderseen.at





PanTaMOBIL in Neufeld

Das **PanTaMOBIL** der **Pannonischen Tafel** (Bild oben) macht jeden 2. Donnerstag am Parkplatz des ASV Neufeld Station. Die bisher gesammelten Erfahrungen zeigen, dass das Angebot sehr gut angenommen wird.

Die burgenländische Tafel sieht sich als Brücke zwischen Überfluss und Mangel. Unsere ehrenamtlichen Helfer sammeln überschüssige Lebensmittel von Industrie und Handel ein , um sie in die "Food Corner" der Pannonischen Tafeln zu bringen. Diese Lebensmittel erhalten einkommensschwache Menschen zu einem geringen Unkostenbeitrag, der nicht nur Grundbedürfnisse deckt, sondern auch aktiv gegen Lebensmittelverschwendung wirkt.

■ Steuerlich absetzbare Spenden

Die Mitarbeiter der Pannonischen Tafel drehen jeden Euro zweimal um und sind dennoch mit Ausgaben konfrontiert, die sich nicht vermeiden lassen! Um die wichtige Arbeit fortsetzen zu können und noch mehr Menschen zu unterstützen, wird dringend auch finanzielle Unterstützung benötigt. Jede noch so kleine Hilfe zählt!

Das Spendenkonto der Pannonischen Tafel:

IBAN: AT37 3300 0000 0221 5523 BIC: RLBBAT2E



Schwarzdecker - Isolierungen von Keller & Terrassen, Dachrinnen streichen, Reinigen von sämtlichen Gebäuden & Dachrinnen, Neubeschichtung von Welleternit, sämtliche Reparaturen an Mobilheimen

Übersiedlungen, Delogierungen und Kleingüterbeförderungen sowie sämtliche Einlagerungen.

Fax.: 02624/ 55 1 54 kollarik1@gmx.at



DIE FACHOPTIKER-KETTE

KOMM JETZT & HOL DIR DEINE LIEBLINGS-SONNENBRILLE.

Eisenstadt · Beim Alten Stadttor 5 Mattersburg · Gustav-Degen-Gasse 21 Neufeld an der Leitha · Sportplatzgasse 10

> Mehr Infos auf: www.nechansky.eu

STEUERLICHE NEUERUNGEN 2025

Im Jahr 2025 gibt es wieder einige interessante steuerlichen Änderungen über die wir Sie sehr gerne informieren dürfen.

KLEINUNTERNEHMERGRENZE STEIGT

Im Steuerrecht gibt es für Kleinunternehmer eine Sonderregelung:

• Die Kleinunternehmerbefreiung im Umsatzsteuergesetz

Die Umsätze von Kleinunternehmern sind aus Vereinfachungsgründen unecht von der Umsatzsteuer befreit. Unecht umsatzsteuerbefreit bedeutet, dass der Kleinunternehmer für seine Umsätze keine Umsatzsteuer in Rechnung stellen braucht, allerdings mit der Konsequenz, dass sein Vorsteuerabzug verloren geht. Kleinunternehmer sind Unternehmer, deren Umsätze eine bestimmte Grenze nicht überschreiten.

Diese sogenannte Kleinunternehmergrenze wurde von EUR 35.000,00 auf EUR 55.000,00 pro Jahr erhöht. Zudem können Kleinunternehmer zukünftig immer von der vereinfachten Rechnungsausstellung Gebrauch machen. Das gilt aber nur bei Rechnungsbeträgen bis maximal EUR 400,00.

REISEKOSTENERSÄTZE WERDEN ERHÖHT

Das Kilometergeld wird von EUR 0,42 auf EUR 0,50 erhöht. Für Mitfahrer gibt es EUR 0,15 pro Kilometer. Zudem wird die Obergrenze für den Ansatz des Kilometergelds für Fahrräder auf 3.000 Kilometer pro Jahr verdoppelt.

Die Taggelder wurden auf EUR 30,00 und die Nächtigungsgelder auf EUR 17,00 erhöht.

Achtung: Bei einem dauerhaften auswärtigen Einsatz liegt jedoch keine mehr Dienstreise vor, weshalb Reiseaufwandsentschädigungen nicht steuerfrei ausbezahlt werden können.

EINKOMMENSSTEUER

Die Einkommenssteuer wird neu gestaffelt: Ab 2025 ist ein Jahreseinkommen unter EUR 13.308 steuerfrei. Darüber hinaus gelten folgende Steuersätze:

- von EUR 13.308 bis EUR 21.617: 20 %
- von EUR 21.617 bis EUR 35.836: 30 %
- von EUR 35.836 bis EUR 69.166: 40 %
- von EUR 69.166 bis EUR 103.072: 48 %
- bis EUR 1.000.000: 50 %, darüber 55 %

SOZIALVERSICHERUNG

Im Bereich der Sozialversicherung wurden die Beitragsgrundlagen angepasst. Die Mindestbeitragsgrundlage für Gewerbetreibende und neue Selbständige beträgt nun EUR 551,10 monatlich beziehungsweise EUR 6.613,20 jährlich. Die Höchstbeitragsgrundlage für GSVG-Versicherte liegt bei EUR 7.525,00 pro Monat beziehungsweise jährlich bei EUR 90.300,00. Die Geringfügigkeitsgrenze wird für Personen nach dem Allgemeinen Sozialversicherungsgesetz auf monatlich EUR 551,10 angehoben. Diese Werte sind jedoch vorläufig, da die gesetzliche Kundmachung noch aussteht. Die Grenzen für die Befreiung in der Sozialversicherung (für Pensions- und Krankenversicherung) betragen: Das Einkommen darf jährlich EUR 6.613,20 nicht übersteigen und die Umsätze dürfen EUR 55.000 nicht überschreiten.

Die Steuertipps wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann jedoch keine Gewähr übernommen werden.



Annagasse 6, 2490 Ebenfurth ■ Telefon 0699 / 11 363 484 ■ Fax 02624 / 52 129 www.solvere.at ■ kanzlei@solvere.at



- Steuerberatung
- Einnahmen / Ausgabenrechnung
- Doppelte Buchhaltung
- Bilanzierung / Jahresabschluss
- Personalverrechnung
- Kostenrechnung
- Unternehmensberatung
- Unternehmensgründung

Sozialfonds Neufeld – Michael Lampel

Kürzlich fand im Rathaus die Generalversammlung des Vereins "Sozialfonds Neufeld – Michael Lampel" statt. Dabei wurde das engagierte Team rund um Rechtsanwalt Dr. Wilhelm Häusler, das angetreten ist, rasch und unbürokratisch finanziell in Not geratenen Neufelderinnen und Neufeldern zu helfen, für eine Funktionsperiode von fünf Jahren wiedergewählt.

- Dem Obmann, Dr. Wilhelm Häusler, stehen zur Seite:
- Obmannstellvertreter KR Anton Dallos
- ▶ Schriftführerin Andrea Lampel

- Kassier Rudolf Tschirk
- sowie die Rechnungsprüfer: Vbgm. a.D. Johanna Auer und Stefan Ulber.

Dr. Wilhelm Häusler wusste schon in der letzten Ausgabe der Neufelder Rundschau festzuhalten, dass jeder Cent, den der Verein treuhändig einnimmt, genau dafür verwendet wird, wofür er gewidmet ist, nämlich eine Anlaufstelle für Neufelderinnen und Neufelder zu sein, die schnell Unterstützung brauchen. Gleichzeitig wird weiterhin um Unterstützung gebeten, und zwar durch eine kleine (gerne auch große) Spende auf das Konto

IBAN: AT34 3300 0000 0123 8302, lautend auf Sozialfonds Neufeld.

Ein Dank sei auch vielen Privatinitiativen gesagt, zuletzt wurde sogar anlässlich des Begräbnisses eines lieben Mitmenschen, Vbgm. a.D. Josef Balasko, anstelle von Kranz- oder Blumenspenden um Spenden auf das Konto des Sozialfonds gebeten. Auch dafür sei ein herzliches Dankeschön gesagt!

"Mit Ihrer Unterstützung hoffen wir, die eine oder andere Not lindern zu können und das rasch und unbürokratisch", so Obmann Dr. Wilhelm Häusler abschließend.

Neueröffnung von "Renner 15"

Am 6. März eröffnete das Modegeschäft "Renner 15" an einem neuen, attraktiven Standort, nämlich zentral gelegen an der Adresse Hauptstraße 14. Ein Standort mit Tradition, befand sich dort doch einst das Geschäft der Familie Varga. Innerhalb weniger Wochen stampften Michael Fink und Lebensgefährtin Cornelia Langer, ein echtes Powerduo, ein modern und geschmackvoll eingerichtetes Modefachgeschäft aus dem Boden,

das den bisherigen, auch schon von einem Stammpublikum geschätzten Standort in der Dr. Karl Rennerstraße mehr als ersetzt. Der Einladung zu einem Prosecco-Empfang folgten zahlreiche Kundinnen und Kunden, unter ihnen Bgm. Michael Lampel, Vize-Bgm. Christian Popovits und GR Michael Posteiner. Alle bewunderten das neue Ambiente und wünschten dem Unternehmerpaar natürlich viel Erfolg!



Langer Fasching, beste Unterhaltung





Das ÖVP-Trachtengschnas fand heuer schon am 3. Jänner, wie immer im GH zum Dorfwirt, statt. Es wurde fleißig getanzt, aber auch geplaudert und so der Veranstaltungsreigen im Fasching zünftig eingeleitet.

■ Überragender 25. Stadtball

Überragend besucht war wieder der Stadtball (oben) am 11. Jänner im Seehotel. Es war bereits der 25. Stadtball, was mit einer gut gelungenen Dekoration untermalt wurde. Für ausgezeichnete Stimmung sorgte die Band "Sunnyhills", die uns heuer das erste Mal beehrte. Sehenswert auch wieder die Eröffnung durch ein Jungdamenund -herrenpolonaiseensemble unter der Leitung von Gerda Hoffmann Polz. Während der Polonaise gab es noch einen hörenswerten Live-Act der jungen Neufelder Künstlerin Sofia Revna (Sophie Lichtenwörther), die ihre TanzkollegInnen musikalisch begleitete. Ein Dankeschön gilt dem Organisationsteam mit GR Werner Schuster an der Spitze, v. a. aber allen UnterstützerInnen, denn allein die Tombolapreise, die auf die mehr als 400 Ballgäste warteten, waren gewaltig.

■ PensionistInnen wissen zu feiern

Ausgezeichnete Stimmung auch beim Faschingskränzchen des Pensionistenverbands (rechts) am 18. Jänner im Kulturzentrum. Dort zugegen waren viele PensionistInnen, die der hartnäckigen Grippewelle trotzten, aber auch LH-Stv. in Astrid Eisenkopf und LT-Präs. Robert Hergovich sowie Gemeinde- und Stadträte, Bgm. Michael Lampel, PVÖ-Präs. Helmut Bieler mit Landessekr. Helmut Schuster. Frischen Schwung brachten die "Leitha Liners" mit ihrer Tanzeinlage, bevor es zur Tombolaverlosung ging.

■ Fixpunkt Sportlergschnas

Fix im Gesellschaftsleben integriert hat sich auch sehr rasch das Sportlergschnas (siehe Titelbild), das am 1. Februar im Seehotel über die Bühne ging. Tolle Masken, gute, ausgelassene Stimmung ... die Gäste feierten bis in den frühen Morgen.

■ SPÖ-Kindermaskenball

Volles Haus konnte die SPÖ Neufeld im Kulturzentrum vermelden, als am 1. März zum traditionellen Kindermaskenball geladen wurde. Das Team um Bgm. Michael Lampel (chic im Hasenkostüm) und SPÖ-Obm. Michael Posteiner ließ sich aber auch viel einfallen, um die Kids und ihre Eltern bei guter Laune zu halten! Kinderschminken, eine große Tombola mit tollen Preisen (danke an alle Sponsoren) und gratis



Faschingskrapfen als Stärkung waren nur einige der Highlights!

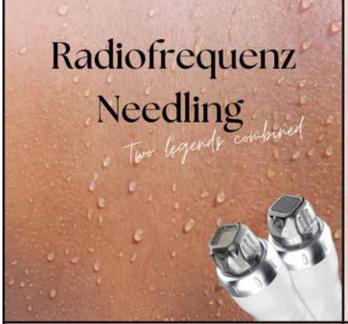
■ Abschluss am Faschingsdienstag

Den Abschluss des Faschings bildet stets der Faschingsdienstag, ein Tag, an dem sich Bürgermeister Michael Lampel und Amtsleiter Rudolf Tschirk allzu gerne und ganz freiwillig "zum Narren machen". Heuer waren die beiden als Mäuse (rechts) unterwegs, besuchten die Polizeiinspektion, die Apotheke, vor allem aber die Volksschule und den Kindergarten, ehe sie nach einem kleinen Umtrunk zum Abschluss den Sautanz des ASV im Kulturzentrum unsicher machten. Besonders nette



Aktivität war heuer, dass die Volksschulkinder (links) mit ihren Pädago ginnen einen Faschingsumzug durch Neufeld veranstalteten und so halfen, am letzten Tag des Faschings das närrische Treiben zu unterstreichen!

Weitere Fotos vom Fasching in Neufeld auf: neufeld-leitha.at



Was ist Radiofrequenz Needling?

Radiofrequenz Needling ist ein Verfahren zur dauerhaften Hautqualitätsverbesserung, welches Microneedling mit Radiofrequenz verbindet.

Durch vergoldete Mikronadeln wird fokussiert Energie in verschiedene Hautschichten abgegeben.

Durch diese Mikrotraumen werden Regenerationsprozesse angeregt, die zu einer Straffung der Haut mittels Neubildung von Kollagen und Elastin führen.

Gleichzeitig kommt es zu einer Porenverfeinerung, Ausgleich von Aknenarben und Pigmentverschiebungen.

Was bewirkt die Behandlung?

- ✓ Verbesserung der Hautqualität
- ✓ Straffung der Haut
- ✓ Porenverfeinerung
- ✓ Ausgleich von Narben/Aknenarben
- ✓ Minimierung von Dehnungsstreifen
- ✓ Ausgleich von Pigmentverschiebungen

Jetzt NEU bei mir im Studio



Hauptstraße 27 2491 Neufeld an der Leitha

0660 4644641

Weitere Informationen findest du unter www.evenskin.at



Geschätzte Neufelderinnen und Neufelder!

Der Frühling steht vor der Tür und die Zeit der Gartenpflege und des Rasen-mähens hat begonnen. Daher möchte ich sie auf den Lärmschutz hinweisen: Nehmen Sie Rücksicht auf Ihre Nachbarn!

■ Lärmschutzverordnung

Es ist schon geraume Zeit her, seit sich der Gemeinderat der Stadtgemeinde Neufeld/L. entschlossen hat, die sogenannte "Lärmschutzverordnung", genauer gesagt (so lautet der Text der Verordnung) die "Verordnung des Gemeinderates der Stadtgemeinde Neufeld/L. zur Abwehr von das örtliche Gemeinschaftsleben ungebührlicher Weise störendem Lärm." Was sich hinter diesem sperrigen Titel verbirgt, ist eine Regelung, die im Alltagsleben, vor allem an Wochenenden, dazu führen soll, Ruhesuchenden zu helfen, die wohlverdiente Entspannung zu finden. Genau deshalb wurde schon im Jahr 2001 im Bereich der Stadtgemeinde Neufeld/L. die Benützung von motorbetriebenen Gartengeräten an Wochentagen von 22 – 6 Uhr, an Samstagen von 12 - 15 Uhr und von 22 - 00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen ohne Ausnahme verboten.

Leider haben sich die Beschwerden gehäuft, dass einige weniger rücksichtsvolle Mitbewohner gerade am Sonntag oder in der samstäglichen Mittagspause ihre Rasenmäher, Motorsensen etc. anwerfen und das gesamte Umfeld stören.

Bitte nehmen Sie Rücksicht und halten Sie die verordneten Zeiten ein!

■ Gehwegreinigung

In diesem Zusammenhang möchte ich Sie auf die Reinigungspflicht der Gehwege aufmerksam machen. Auch können zu nahe an die Grundstücksgrenze bzw. zum Gehweg hin gepflanzte Bäume Probleme verursachen, da es durch die Wurzeln öfter vorkommt, dass sich der Belag des Weges hebt und beschädigt wird. Ich bitte Sie, bei Ihrer Gartengestaltung darauf zu achten und Bäume und Sträucher mit einem ausreichenden Abstand zur Grundstücksgrenze zu pflanzen.

Im § 91 der Straßenverkehrsordnung ist geregelt, dass Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, die die Verkehrssicherheit beeinträchtigen oder aber auch die Benützbarkeit von Straßen und Gehsteigen einschränken, auszuästen oder zu entfernen sind. Es darf daher im Interesse der Gehsteigbenützer - vor allem, wenn man mit einem Kinderwagen oder aber auch mit einem Rollstuhl bzw. Rollator unterwegs ist, merkt man dies – nicht passieren, dass Äste, Sträucher und dergleichen in den Gehsteig hineinreichen und diesen einengen oder sogar blockieren.

Da auch hier im Vorjahr einige Beschwerden bei uns eingegangen sind und auch nach mehrmaliger Kontaktaufnahme bei den betroffenen Mitbürgern keine Verbesserung der Situation hergestellt wurde, sehen wir uns verpflichtet, bei solchen Vergehen die betroffenen Anwohner schriftlich aufzufordern, den Missstand zu beseitigen. Sollte dies in einem angemessenen Zeitraum von in der Regel zwei Wochen nicht passieren, müssen seitens der Stadtgemeinde Neufeld/L. Maßnahmen getätigt werden, um den betroffenen Gehweg wieder ordnungsgemäß benützbar zu machen. Die Kosten dieser Arbeiten werden natürlich den betroffenen Anwohnern in Rechnung gestellt.

Daher bitte ich Sie, Ihre Gehwege das ganze Jahr über zu pflegen und sauber zu halten, damit sie frei und sicher begehbar sind.

Auch ist uns berichtet worden, dass Kraftfahrzeuge, die nicht mehr verkehrstauglich sind und auch keine Zulassung besitzen, illegal auf Gemeindestraßen abgestellt, bzw. entsorgt wurden. Dies ist kein tolerierbarer Zustand. Daher werden

wir hier die Besitzer ermitteln und zur Anzeige bringen. Sollte in einem angemessenen Zeitraum nicht entsprechend reagiert werden, werden die Kraftfahrzeuge kostenpflichtig abgeschleppt und bis zur Abholung verwahrt. Eine mitunter teure Angelegenheit für die betroffenen KFZ-Besitzer.

■ Abfallsammelstelle

Weiteres möchte ich Sie auf die Öffnungszeiten unserer Abfallsammelstelle hinweisen: Das Abfallsammelzentrum in der Josef Csech Straße 33 hat ab April Montag, Mittwoch und Freitag von 17 – 19 Uhr und am Samstag von 8 –12 Uhr geöffnet.

Auch wird ihnen aufgefallen sein, dass im Abfallsammelzentrum keine Container für Metallverpackungen bzw. Dosen (etc.) mehr aufgestellt sind. Seit Jahresbeginn 2025 muss derartiger Abfall im Gelben Sack bzw. in der Gelben Tonne entsorgt werden.

Gelbe Säcke sind ausnahmslos am Gemeindeamt Neufeld während der Öffnungszeiten abzuholen.

Außerhalb dieser Öffnungszeiten besteht die Möglichkeit, Bunt- und Weißglas von Montag bis Samstag jeweils von 7 – 19 Uhr (Zutritt beim Seiteneingang des Abfallsammelzentrums) zu entsorgen.

Im April wird wieder eine Laubund Baumschnittaktion angeboten. Eine entsprechende Information wird bzw. wurde an jeden Haushalt gesandt.

Bauberatung

Zuletzt möchte ich noch auf die Bauberatungstage hinweisen, die in der Regel am letzten Dienstag des Monats von 17 – 18 Uhr im Gemeindeamt stattfinden. Nächste Termine: 29. April, 27. Mai und 24. Juni.

Abschließend wünsche ich allen Neufelderinnen und Neufeldern ein Frohes Osterfest!

> Ihr Stadtrat Ing. Klaus PLENINGER

Aktive Wasserrettung Neufeldersee

Auch in den Monaten außerhalb der Badesaison bleibt die Einsatzstelle Neufeld am See der Österreichischen Wasserrettung aktiv und bereitet sich intensiv auf die kommende Saison vor

■ Neuer Stützpunkt

Ein besonderes Highlight erwartet uns mit der Fertigstellung unseres neuen Stützpunkts am Neufeldersee im Mai! Die Vorfreude wächst, denn die modernisierte Infrastruktur wird unsere Einsätze und Ausbildungsmaßnahmen noch effizienter gestalten. Schon jetzt arbeiten wir gezielt an der Vorbereitung, um den neuen Standort bestmöglich nutzen zu können. Optimierte Abläufe, bessere Trainingsmöglichkeiten und eine verbesserte Einsatzbereitschaft stehen dabei im Fokus.

Ein wesentlicher Bestandteil dieses Fortschritts ist die hervorragende Zusammenarbeit mit dem Bundesheer. Als Hausherr des neuen Stützpunkts – Bauherr ist die Republik Österreich – bietet uns diese Kooperation optimale Bedingungen für unsere zukünftige Arbeit. Wir bedanken uns herzlich

für die wertvolle Unterstützung und freuen uns auf die weitere Koexistenz!

■ Einsätze bei großen Events

Besonders freuen wir uns auf die ersten großen Events der Saison: Am 3. Mai sind wir beim Seeopening am Neufelder See vertreten. Dort haben Besucher die Möglichkeit, uns kennenzulernen und einen Einblick in unsere Arbeit zu erhalten. Wir werden unsere Aufgaben und Einsatzbereiche präsentieren und stehen für Fragen rund um die Wasserrettung zur Verfügung. Wenige Wochen später, von 6. bis 8. Juni. steht dann die Überwachung des Triathlons auf dem Programm – eine fordernde, aber auch spannende Aufgabe für unser Team, bei dem wir für die Sicherheit im und am Wasser sorgen.

Mit dem neuen Stützpunkt in Sicht und der bevorstehenden Saison steigt auch unsere Motivation ins Unermessliche. Wir können es kaum erwarten, wieder voll durchzustarten - mit neuen Herausforderungen, spannenden Einsätzen und einer top vorbereiteten Mannschaft. Die kommenden Monate sind für uns eine wichtige Zeit der Weiterentwicklung und des Teamzusammenhalts. Gemeinsam blicken wir voller Elan und Begeisterung in die Zukunft!

■ Ausbildung im Fokus

Auch im Bereich Ausbildung sind wir weiterhin aktiv. Wir trainieren in den Wintermonaten regelmäßig im Hallenbad Neunkirchen.

Neben dem eigenen Training konnten wir auch wieder Kinderschwimmkurse sowie Helfer- und Retterkurse erfolgreich durchführen. Es freut uns sehr, dass unser Angebot so gut angenommen wird!

Alle Infos zu aktuellen Kursen und unserem wöchentlichen Training finden Sie auf unserer Homepage:

b.owr.at

Mit Blick auf den neuen Stützpunkt und die kommende Saison freuen wir uns auf eine spannende und erfolgreiche Zeit!

→ unten: Die Errichtung des neuen Stützpunkts der Wasserrettung am Neufeldersee geht ins Finale. Im Mai soll übersiedelt werden.





RICOWEG 3, 2351 WIENER NEUDORF

www.terrasse.at | www.gartenzaun.at | 1000000



HÄUSLER







Totaler Einsatz mit neuem Team

Mit vollem Elan starteten wir in das neue Jahr. Der Andrang ist momentan so groß, dass es leider immer wieder zu längeren Wartezeiten bei Terminen kommt. Natürlich versuche ich, dringende Angelegenheiten, sprich Einspruchs- und Klagefristen, genau einzuhalten. Dies erfordert allerdings einen kleinen Freiraum im Kalender.

In diesem Zusammenhang möchte ich ersuchen, so rasch wie möglich einen Termin zu reservieren und nicht erst ein paar Tage vor dem Ende einer 3-monatigen Klagefrist anzurufen. Außerdem möchte ich ersuchen, mich am besten per Mail oder WhatsApp zu kontaktieren. Meine telefonische Erreichbarkeit ist leider

sehr eingeschränkt. In dringenden Fällen ist dies maximal Montag und Donnerstag möglich. Auch hier bitte auf das Band sprechen; oder schreiben Sie mir bei Nichterreichbarkeit. Mehrfache Anrufe sind nicht sinnvoll und zusätzlicher Zeitaufwand.

Ich bitte um Verständnis, aber dies ist insofern wichtig, da wir in der Ortsgruppe teilweise personelle Veränderungen zu bewältigen haben.

Die mehrjährig im Büro tätige Obmannstellvertreterin, Alexandra Zmuric, hat wegen gesundheitlichen Gründen und privaten Veränderungen die Mitarbeit beendet. Drei weitere FunktionärInnen ersuchten aus beruflichen Gründen bzw. schwerer Erkrankung um Beendigung der Mitarbeit.

Es ist schwer, Mitarbeiter für ein Ehrenamt zu finden. Nach vielen Gesprächen ist es doch gelungen, interessierte und engagierte Funktionäre zu finden. Als Obmannstellvertreter wurden wegen der vielen Tätigkeiten unserer Ortsgruppe Roman Eberhart aus Neufeld und Thomas Autheriedt-Zodl aus Steinbrunn kooptiert. Sabine Autheriedt-Zodl fungiert als Kassierinstellvertreterin und besucht wie die Kassierin, Margarete Riegler, die KOBV-Akademie. Mit diesen Veränderungen rund um die verbliebenen "Althasen" ist zeitnah wieder eine bessere Arbeitsaufteilung in Aussicht.

■ 10. KOBV-Benefizfest "Ein Herz für Kinder"

Apropos zeitnah! Unser 10. Benefizfest steht vor der Tür. Nachdem wir im Vorjahr drei junge Damen unterstützen durften, wird der Reingewinn auch heuer wieder für Kinder/ Jugendliche verwendet. Wir legen besonders Wert darauf, dass kein Bargeld ausbezahlt, sondern der Ankauf medizinischer, orthopädischer Hilfsmittel oder auch die Förderung in der Ausbildung ermöglicht wird.

Besuchen Sie unser Fest "Ein Herz für Kinder" am Samstag, den 26. April 2025 ab 19 Uhr ("Mürzer Spitzbuam") und am Sonntag, den 27. April 2025 ab 11 Uhr, mit den steirischen Stimmungsgranaten "Die Hafendorfer"! Mit ihrem Besuch helfen Sie Kindern mit Behinderung. Es wird für Sonntag ein beheizbares Zelt an das Kulturzentrum angebaut. Übertragung der Musik per Videowand auch in das KUZ. Platzreservierungen sind leider nicht möglich. Für Kinder wird es eine Schminkecke geben und bei Schönwetter bekommen wir Besuch von Lamas, Ziegen und Ponys. Also heuer sorgen wir auch hier für "Ein Herz für Kinder"!

In der Hoffnung, Sie beim Fest begrüßen zu dürfen, wünschen wir ein Frohes Osterfest!

> Ihr KOBV-Team der Ortsgruppe Neufeld Franz MALDET, Obmann f.maldet@kobv.at



+++RATHAUSINFORMATIONEN+++

Falls Sie keine Veröffentlichung Ihrer Jubiläumsdaten wünschen, setzen Sie sich bitte mit den MitarbeiterInnen des Gemeindeamts in Verbindung. Ihre Wünsche werden gerne berücksichtigt und in diesen Fällen unterbleibt die Veröffentlichung im Rahmen der *Neufelder Rundschau!*

Geburtstage			Ing. Danzinger Otto	9.	75	Geburten		
Januar 2025			Scheibstock Gertrude	11.	97	Fuchs Noah Gabriel	Werner	29. 12.
Gamse Ingrid	2.	65	Petrik Thomas	12.	50	Petrović Luka	***************************************	24. 1.
Mezera Isabella	4.	75	Malzl Carina	12.	50	Kumbarić Edin		22. 2.
Kampichler Andrea	4.	55	Wallner Karin	12.	55	Antonijevic Atanasij	a-Mila	17. 3.
Köstler Rudolf	4.	65	Buchegger Isabella	14.	85	Joszt Rosa		23. 3.
Gerdenich Gertraud	4.	70	Abseher Christine	14.	65			
Krauss Karin	4.	60	Mixa Johannes	15.	60	Hochz		
Schabel Thomas	4.	55	Mag. Weiss Erich	18.	75	HUCHZ	aman	
Machacek Helmut	5.	80	Hendler Christopher	19.	50	Goldene Hochzeit		
Engelberger Gerhard	5.	65	Gallos Ingrid	19.	75	Ursula / Stefan Ding	es	1. 2.
Schweiffer Helga	5.	90	Leser Martin	19.	85	C		
Lalic Daliborka	6.	50	Suchanek Martina	20.	60	Diamantene Hochz	eit	
Wiland Armin	8.	55	Hanak Jozef	21.	65	Auguste / Anton Win	kler	20.2.
Ing. Csamay Michael	8.	55	Horvath Helga	22.	85	Helga / Helmut Macl	hacek	20.3.
Stransky Marianne	9.	65	Haselgruber-Makkay Doris	27.	55	C		
Demirdas Cete	10.	50	,			Sterbe		
Zöchling Christian	10.	55	März 2025			Oterbe	Halle	
Pohn Ilse	10.	75	Cole Jonathan	1.	55	Susanna Maria Kain	6. 12. i	m 76. Lj.
Ruiß Manfred	12.	60	Jäkel Gabriele	2.	60	Anna Kampecker	11. 12. i	m 60. Lj.
Ölmez Cengiz	12.	50	Hlawatsch Gertraud	3.	90	Slavisa Zivojinovic	21. 12. i	m 60. Lj.
Tinhof Friederike	13.	90	Ing. Murczek Irene	5.	60	Josef Werner Balasko	22. 12. is	m 81. Lj.
Lehrner Eleonora	15.	90	Mühl Edith	6.	93	Fritz Pichl	22. 12. i	m 86. Lj.
Krenn Peter	18.	65	Pleninger Franz	6.	91	Peter Roder	25. 12. i	m 79. Lj.
Haas Silvia	18.	50	Reznik Alfred	8.	70	Maria Horanek	29. 12. i	m 89. Lj.
Hopf Maximilian	18.	70	Emprechtinger Birgit	9.	50	Hermine Kusolits	1. 1. ir	m 87. Lj.
Willsan Andreas	19.	55	Neuzil Hermine	9.	80	Karlheinz Hable	2. 1. i	m 76. Lj.
Tschach Sonja	19.	55	Förstl Andrea	12.	60	Hedwig Elisabeth Reis	ner 7. 1. i	m 87. Lj.
Blazevic Drago	19.	65	Ing. Rezny Ludwig	13.	65	Aloisia Staub-Lex	12. 1. i	m 91. Lj.
Mayerhofer Hannelore	19.	80	Lampel Wilhelm	15.	90	Indira Ramadani	30. 1. ir	m 46. Lj.
Maczejka Martina	22.	60	Wamser Ursula	18.	60	Dr. Johannes Hübner	2. 2. i	m 69. Lj.
Schobert Marianne	22.	70	DI Cvetanovic Andreja	18.	55	Dkfm. Johannes Günt	her Hugo)
Bogner Erika	24.	50	Koncz Christa	19.	70	Bernhardt	4. 2. ir	m 87. Lj.
Reiterer Maria	26.	70	Philipp Bianca	23.	55	Margarete Johanna		
Sivrikaya Bülent	26.	55	Schmutzer Alexandra	23.	55	Pernicska	6. 3. ii	m 85. Lj.
März Harald	26.	55	Giczi Carola	24.	55	Adolf Zeller	17. 3. ii	m 85. Lj.
Klingbeil Ingeborg	27.	94	Türkes Ömer	25.	80	Hermann Nakovits	12. 2. ii	m 84. Lj.
Füßl Helene	28.	85	Pleninger Margit	26.	65	Ingeborg Steiner		m 84. Lj.
Strouhal Christian	29.	55	Kain Franz	27.	75	Johann Kundak	21. 3. in	m 75. Lj.
Pelzelmayer Doris	30.	50	Laszakovits Inge	30.	93			
Petek Max	31.	70	Horacek August	30.	70			

Februar 2025

repruar 2025		
Melchert Sven	1.	60
Ramadani Zena	1.	75
Lang Wilhelmine	1.	90
Nakowitz Ulrich	1.	75
Schriefl Manuela	2.	55
Haberl Margaretha	2.	90
Riegler Margarete	3.	65
Schulz Martin	4.	50
Gruber Christian	5.	55
Palaver Walter	7.	65
Hemetsberger Mario	7.	55
Weiss Jeanine	8.	65
Grill Alfred	9.	85



Jede Menge "Äktschn" in der VS

■ Externe Schulevaluation

Nachdem das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF) unsere Volksschule Ende des Jahres 2024 für eine externe Schulevaluation ausgewählt hatte, bekamen wir im Jänner das Ergebnis präsentiert. Es setzte sich aus Doku-Fragebogen-Erhementenanalyse, bung, Interviews und Unterrichtsbeobachtungen zusammen. Wir sind stolz, berichten zu dürfen, dass unsere Schule in allen Bereichen sehr gut abgeschnitten hat, z. B. ist die Zusammenarbeit in der Schulpartnerschaft mit gegenseitiger Wertschätzung zum Ausdruck gekommen. Wir freuen uns und sehen das Ergebnis als gemeinsamen Auftrag für die Zukunft.



Superheldinnen und -helden

Im Jänner und Feber fanden im Rahmen des Unterrichts in allen Klassen Kreativworkshops statt. Alle Superheldinnen und -helden hatten unter Anleitung von Ester und Viktoria dabei sehr viel Spaß und entdeckten ihre individuellen Superkräfte.



■ Häkeln mit Tanten und Omas

Ein generations- und verwandtschaftsübergreifendes Arbeiten gab es für die 4A im Werkunterricht beim gemeinsamen Häkeln – das war tatsächlich ein tolles Lernklima (oben).

■ Eislaufkurs der 2. Klassen

Das glatte Parkett: Während dieser Tage Erwachsene auf Bällen tanzten, wagten sich unsere SchülerInnen der 2A und 2B aufs glatte Parkett des Eislaufplatzes. Mit Einsatz und Talent waren die Mädchen und Buben beim Eislaufkurs in Eisenstadt dabei und freuten sich über viel Bewegung an der frischen Luft, und dies gemeinsam mit ihren FreundInnen.



■ Trari, trara, die Feuerwehr ist da

Immer wieder ein besonderes Erlebnis ist es für unsere Kinder, wenn die Freiwillige Feuerwehr Neufeld





mit feuerfester Ausrüstung bei uns in der Aula demonstriert, was sie alles leistet. Wer will da nicht eine Feuerwehrfrau oder ein Feuerwehrmann "so wie Wolfgang" sein?

Babyalarm

Seit Beginn des 2. Semesters legt unsere Schulleiterin, Kathi Tschirk, eine Babypause ein. Sie wurde von den Kolleginnen und den Kindern gebührend verabschiedet. Mittlerweile hat der kleine Paul das Licht der Welt erblickt – wir gratulieren!



MS: Soli-Suppenessen



→ Auch Bgm. Michael Lampel und Vize-Bgm. Christian Popovits zeigten sich solidarisch und genossen eine köstlich schmeckende Suppe.

■ Faschingsdienstag

Laut und bunt zogen unsere SchülerInnen mit dem gesamten Lehr- und Betreuungsteam singend und tanzend am Faschingsdienstag durch die Stadt! Die Polizeigab uns Geleitschutz, damit wir trotz des närrischen Treibens nicht in Gefahr gerieten. Wieder im Schulhof zurück, gab es zur Überraschung aller Faschingskrapfen und ob des schönen Wetters Eis für alle danke an unseren Bürgermeister Michael Lampel und unseren Amtsleiter Rudi Tschirk!

Am 14. März erfüllte der Duft köstlicher Suppen, die beim Solidaritätssuppenessen der Mittelschule Neufeld gegen eine freie Spende angeboten wurden, das Kulturzentrum Neufeld. Die Veranstaltung lockte zahlreiche BesucherInnen an, die sich nicht nur kulinarisch verwöhnen lassen, sondern auch einen Beitrag für den guten Zweck leisten wollten.

Die Auswahl an Suppen ließ keine Wünsche offen – von der klassischen Gemüsesuppen bis hin zu exotischeren Variationen. Sorgfältig bereiteten SchülerInnen und Lehrkräfte am Vormittag die diversen Suppen zu. Anschließend kamen SchülerInnen, Lehrpersonen, Erziehungsberechtigte und die Bevölkerung zusammen, um die großartigen Suppen zu genießen und dabei mit ihrer freien Spende Gutes zu tun



→ Alle waren mit Begeisterung dabei ...

"Es ist großartig zu sehen, wie engagiert unsere Schulgemeinschaft sich für solch eine wichtige Sache einsetzt", betonte Ursula Wallner, Direktorin der Mittelschule Neufeld. "Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieses besonderen Events beigetragen haben. Gemeinsam haben wir nicht nur köstliche Suppen zubereitet, sondern auch ein starkes Zeichen der Solidarität gesetzt."

Kanzlei Alexandra Praunseis

• Bilanzbuchhaltung

Personalverrechnung
 Unternehmensberatung

T: 02685 7850-1, 0664 5866778 F: 02685 7850-4

Sebstianstraßel
A-7063 Oggau

Sprechstelle auch in A-2491 Neufeld

HAPPITHEKE

Mag. Beate Haage-Löwe, Hauptstraße 13, 2490 Ebenfurth

Telefon: 02624 /54045, Fax: 02624 /5404516

office@dieapotheke.co.at • www.dieapotheke.co.at

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 8:00h bis 12:30h, 15:00h bis 18:30h Sa 8:00h bis 12:00h Beratung ist uns wichtig!



Cubilog – dynamisch lernen ab 5

Wir sind *Cubilog*, ein junges Unternehmen aus Neufeld, das sich auf dynamisches Lernen für Kinder ab fünf Jahren spezialisiert hat. Unser Ansatz basiert auf interaktiven eBooks, die aus der *Cubilog*-App und dem eigens



entwickelten Sense-Cube bestehen. Dieser innovative Würfel wird via Bluetooth mit der App verbunden und verfügt über vier Sensoren: einen Drehknopf, ein Mikrofon, einen Bewegungssensor und Taster. Diese Sensoren ermöglichen es den Kindern, Aufgaben in den eBooks interaktiv zu lösen und dadurch dynamisch zu lernen.

Die eBooks, die gemeinsam mit PädagogInnen und LehrerInnen entwickelt werden, decken verschiedene altersgerechte Themen ab. Von Sachunterrichtsthemen bis hin zu Berufsbildern – *Cubilog* bietet eine umfassende Wissensvermittlung. Die vielfältigen Aufgaben in den eBooks, die mit dem Sense-Cube gelöst werden, machen Kindern nicht nur viel Spaß, sondern fördern gleichzeitig ihre Fähigkeiten. So erweitern die Kinder ihren Wortschatz, verbessern ihr Sprachverständnis und schulen ihre Konzentration und Merkfähigkeit.

Auch die motorischen Fertigkeiten werden gezielt gefördert. Pusteaufgaben stärken die Zungen- und Mundmuskulatur, während der Drehknopf und der Bewegungssensor die Grob-, Fein- und Visuomotorik fördern. Die Taster helfen den Kindern, Raumrichtungen zu begreifen und Aufgaben durch richtige Navigation zu lösen.

Um die CE-Zertifizierung und die Produktion des innovativen Sense-Cubes zu finanzieren, hat *Cubilog* momentan eine Crowdfunding-Kampagne auf *Startnext* gestartet. Im Zuge dieser Kampagne haben alle Interessierten die Möglichkeit, sich einen Sense-Cube inklusive drei interaktiver eBooks vorzubestellen. Unter diesem Link gelangt man direkt zur *Startnext*-Kampagne

www.startnext.com/cubilog oder einfach den QR-Code mit dem Handy einscannen.

Wir freuen uns über jede Unterstützung, denn jeder Beitrag zählt und bringt uns einen Schritt näher, dieses bedeutende Projekt Wirklichkeit werden zu lassen.

Wenn ihr mehr über *Cubilog* wissen wollt, dann besucht unsere Webseite unter www.cubilog.at oder folgt uns auf Instagram cubi_log oder Facebook Cubilog







KLAR! Leithaland: Es geht weiter!

Bei der Kernteamsitzung im Dezember 2024 wurden die Weichen zur Weiterführung der Klimawandel-Anpassungs-Modellregion – KLAR! Leithaland gestellt. Die beteiligten Gemeinden haben sich einstimmig dafür ausgesprochen, diese Initiative in die nächste Phase zu führen.

Ein zentraler Schwerpunkt der kommenden Jahre wird das Hitzemanagement im öffentlichen Raum sein. Um Hitzeinseln gezielt identifizieren zu können, sollen Wärmebildkameras eingesetzt werden. Basierend auf diesen Erkenntnissen werden Visualisierungen für mögliche Begrünungsmaßnahmen erstellt. Zudem ist ein Workshop geplant, in dem klimafitte Platzgestaltungen erarbeitet werden. Als konkretes Beispiel wird ein Pilotprojekt zur Grünraumgestaltung umgesetzt, um künftige Maßnahmen praxisnah zu erproben.

Ein weiteres wichtiges Handlungsfeld ist die Förderung von Klima-Hecken und die Integration phänologischer Aspekte. In diesem Zusammenhang werden gezielt Klima-Hecken gepflanzt, die sowohl zur Kühlung beitragen als auch Lebensraum für Insekten bieten. Zusätzlich wird die Naturkalender Burgenland-App vorgestellt, die Bürgerinnen und Bürgern hilft, phänologische Veränderungen besser zu verstehen und zu dokumentieren.

Auch das Starkregenmanagement wird intensiviert, um Gemeinden besser auf extreme Niederschlagsereignisse vorzubereiten. Dazu wird ein umfassender Bericht zum Umgang mit Starkregen erstellt. Ein Workshop zum Thema Wassermanagement in Gemeinden wird Fachwissen vermitteln und Möglichkeiten zur Anpassung aufzeigen.

Ein besonderes Augenmerk wird auf die Bewusstseinsbildung in Schulen gelegt. Schülerinnen und Schüler sollen durch vielfältige Aktivitäten, wie Fitnessprogramme, Waldlehrgänge und Exkursionen zur Kläranlage für den Klimawandel sensibilisiert werden. Zudem sind Gewässerwanderungen und Projekte zum Thema Lebensmittel geplant, um ein umfassendes Verständnis für nachhaltiges Handeln zu fördern.

Zusätzlich wird in der nächsten Phase der KLAR! Leithaland verstärkt darauf geachtet, Kinderspielplätze besser auf heiße Sommer vorzubereiten. Um den Aufenthalt für Kinder angenehmer zu gestalten, sollen Sonnensegel zur Beschattung installiert werden. Ergänzend werden Informationsschilder angebracht, die über die Bedeutung von Schatten und Klimaanpassung aufklären.

Die Fortsetzung der KLAR! Leithaland stellt einen wichtigen Schritt dar, um die Region zukunftsfit zu machen. Durch die Kombination aus wissenschaftlichen Analysen, praxisnahen Projekten und gezielter Bewusstseinsbildung wird sichergestellt, dass Gemeinden bestmöglich auf die Herausforderungen des Klimawandels vorbereitet sind.



Casa Luisa Interior Design

Frühlingserwachen in der Casa Luisa



Mit einer wunderschönen Tapete an der Wand, gemütlichen Sitzmöbeln und vielen neuen Accessoires starten wir in den Frühling!

Wollen Sie Ihr Zuhause auch etwas verändern? Vielleicht mit einer neuen Tapete von *Wall and Deco* (www.wallanddeco.com)?

Wählen Sie aus über 2.400 Designs für den Wohnbereich, aber auch für Bäder und Fassaden. Jedes Design kann auf Wunsch in Größe und Farbe verändert werden. Dazu erhalten Sie kostenfreie Simulationen. Wir beraten Sie gerne!

Der frische Wind weht auch durch den Garten der CASA LUISA, wo bereits Gartenmöbel von Nardi, Weishäupl, Vincent Sheppard und Bloomingville ausgestellt sind. Für das Probesitzen ist jedenfalls jetzt schon alles gründlich geputzt und schön poliert!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!









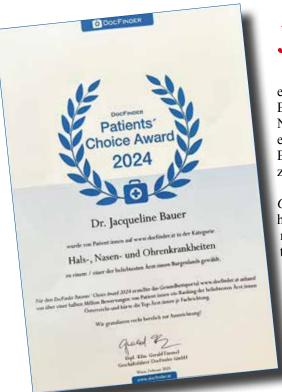
Eisenstädterstraße 15,
2491 Neufeld an der Leitha.
Jeden Freitag und Samstag
von 10 - 17 Uhr geöffnet
und immer dann, wenn
die Gartentüre offen steht.
Einrichtungsberatungen auch
gerne nach telefonischer
Vereinbarung. Ursula Polster
0660 532 18 69 oder
polster@casaluisa.at







thlte Anzeige



J. Bauer: Beliebte Ärztin

Wieder ein erfreulicher Erfolg für eine Neufelder Ärztin: Dr. in Jacqueline Bauer wurde in der Kategorie Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten zu einer der beliebtesten Ärzt:innen des Burgenlands gewählt – und das nicht zum ersten Mal...

Für den 2024 DocFinder Patients Choice Award erstellte des Gesundheitsportal docfinder.at anhand von mehr als einer halben Million Bewertungen von Patient:innen ein Ranking der beliebtestesn Ärzt:innen Österreichs.,,Wir gratulieren recht herzlich zur Auszeichnung", betont Dkfm. Gerald Timmel, der Geschäftsführer der DocFinder GmbH. Dem schließt sich die Neufelder Rundschaunatürlich sehr gerne an!



→ HNO-Ärztin Dr.in Jacqueline Bauer

Leitung der Neufelder Apotheke übergeben



Viele Jahre führte Mag.^a Irmgard Schweifer die Neufelder Schutzengel Apotheke und ist dabei vielen NeufelderInnen mit ihrer empathischen Art ans Herz gewachsen. Vor allem auch die Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Neufeld/L. war stets hervorragend und von gegenseitiger Wertschätzung und Unterstützung geprägt. Aktivitäten, wie FSME- oder Grippeschutzimpfaktion für ältere MitbürgerInnen, aber auch die aktive Teilnahme am Gesundheitstag sind nur einige Beispiele für die fruchtbringende Kooperation.

Im Februar 2025 trat Irmgard Schweifer in den wohlverdienten Ruhestand und übergab den sprichwörtlichen "Führungsstab" in jüngere Hände. Mag. Martin Wurzer, schon seit 2021 als Pharmazeut in der Apotheke beschäftigt, übernahm die Schutzengel-Apotheke und wird sich bemühen, Altbewährtes zu erhalten und gleichzeitig einen frischen Wind reinzubekommen. Grund genug, für die Neufelder Rundschau, den neuen Apothekenchef kurz vorzustellen:

Mag. Martin Wurzer, geboren am 9. 9. 1985 in Wien und ebendort aufgewachsen und zur Schule gegangen. Sein Pharmaziestudium absolvierte er von 2005 bis 2010 an der Uni Wien. Gefragt nach den Gründen für die Auswahl genau dieses Studienganges erklärt Wurzer, dass er immer schon großes Interesse an Naturwissenschaften und Medizin gehabt habe und dass er gerne mit Menschen arbeite.

Ins Burgenland, genauer gesagt nach Pöttsching, hat es ihn der Liebe wegen gezogen, lernte er doch seine Frau Elisabeth schon während des Studiums kennen. Ende 2020 ist er gemeinsam mit seiner Familie, die Kinder Moritz und Miriam sind 4 und 6 Jahre alt, nach Pöttsching gezogen. Übrigens hat auch schon seine Gattin in der Schutzengel-Apotheke Neufeld mitgearbeitet, ehe sie sich wieder dem

Forschungsbereich widmete. Kurz nach dem Umzug ins Burgenland hat er in der Schutzengel Apotheke zu arbeiten begonnen, wo ihm sowohl das Team wie auch die KundInnen rasch ans Herz gewachsen sind. Daher hat der junge Familienvater auch kaum gezögert, als sich die Chance ergeben hat, in das gut funktionierende Gefüge einzusteigen und Anfang 2025 die Schutzengel Apotheke zu übernehmen.

Es ist, so hat er der *Rundschau* vermittelt, ein großer Schritt für ihn vom Bediensteten zum Chef, aber mit der Unterstützung des engagierten Teams läuft es schon jetzt sehr gut, auch wenn einiges an neuen Aufgaben an ihn herangekommen ist, sodass er seine Hobbies – Sport und Tanz, wandern und reisen – ein wenig vernachlässigen muss.

Die Gemeindevertretung mit Bgm. Michael Lampel und Vizebgm. Christian Popovits an der Spitze stellte sich beim Wechsel natürlich mit einem Dankeschön an die scheidende Apothekenchefin Irmgard Schweifer sowie mit Gratulationen und Wünschen einer weiterhin guten Zusammenarbeit an den neuen Apothekeninhaber Martin Wurzer ein!

Elterncafé "Unsere Wunder"

Unter der Leitung der Initiatorin von "Unsere Wunder", Anna Casar, findet am 29. April 2025, ab 9 Uhr im Neufeldersee Hotel & Restaurant das nächste Elterncafé statt. Der erste derartige Termin am 14. Jänner war ein erfolgversprechender Auftakt dieser neuen Info-Plattform.

Zielgruppen sind frischgebackene Eltern und ihre Babys, denn darum dreht sich die gesamte Aktion mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten. In entspannter Atmosphäre können Erfahrungen zu Fragen rund um Entwicklung, Bindung, Erziehung der Kleinen etc. ausgetauscht werden. Auf diese Art werden neue Kontakte geknüpft und gegenseitig Unterstützung geboten. "Mit dem Elterncafé möchte ich einen Raum etablieren, in dem Eltern sich wohlfühlen und die Möglichkeit haben, sich über die Herausforderungen, Freuden aber auch Sorgen der Elternschaft auszutauschen", betont Anna Casar.

Vor Ort wird es nicht nur die Möglichkeit geben, ein köstliches Frühstück zu genießen, auch eine Krabbelecke für die Kleinsten steht zur Verfügung. Die Teilnahme ist kostenlos. Detaillierte Infos:

Mag. Anna Casar T 0650 645 47 76 anna@unserewunder.at unserewunder.at





hnobauer.at

Ordinationszeiten:

Mittwoch: 9-12h 15-19h **NEU** Freitag: 15-18h **NEU**

Termine ONLINE und nur nach telefonischer Vereinbarung PRIVAT



Dr. Jacqueline Bauer

0650 / 44 22 33 1

ordination@hnobauer.at

Wir nehmen uns Zeit für Sie!

HNO ärztliche Abklärung und Untersuchung für Erwachsene & Kinder
Ausführliche Behandlung mit modernsten Geräten (starre & flexible Endoskopie, Ultraschall)
Hörtest, Hörgeräteberatung
Radiofrequenztherapie
Ästhetische Medizin
Allergietest & Geruchstest
PRP Behandlung & Mesoästhetik & Mesotherapie

Anton Proksch-Gasse 27 2491 Neufeld/ Leitha



Schutzengel Apotheke

Mag. pharm. Martin Wurzer KG

Hauptstraße 34, 2491 Neufeld a. d. Leitha Tel.: 02624/52312 - Fax DW 6 neufeld@schutzengel-apo.at UID: ATU 20857302

Ihr Partner für Gesundheit und Wohlbefinden

ING. ZEILER Metallbau GmbH & Co.KG

FENSTER • TÜREN • TORE • MONTAGE • SERVICE DR. KARL RENNER-STRASSE 39, 2491 NEUFELD TEL. 0 26 24 / 52 3 48 • FAX: DW 4



Gefragt / gesagt: Wir leben in Neufeld

Kurzinterviews mit Zuwanderern und Einheimischen, die mit Zuwanderern zu tun haben.



→ Michael Gal

Wie und wann bist du mit dem Thema Zuwanderung konfrontiert worden?

Bereits in jungen Jahren, da einige meiner Freunde und Bekannte zugewandert sind, ebenso als Lehrer in der Mittelschule, in der ich seit 2012 unterrichte, und auch in meiner Tätigkeit im Sportbereich: Als junger Tennisspieler war ich lange Zeit in Nord- und Südamerika, in Asien und Europa unterwegs und so habe ich so

gut wie keine Berührungsängste mit anderen und fremden

Welche Erfahrung hast du mit Zugewanderten gemacht?

Durchaus positive Erfahrungen als Privatperson und Lehrer: Die Schüler*innen an unserer Schule werden von uns Lehrer*innen sehr unterstützt.

Wie empfindest du die "offizielle" politische Behandlung des Themas Integration?

Ich bin der Meinung, dass das Thema Integration hier sehr offen und positiv behandelt wird.

Was beutet "Zuhausesein" für dich?

"Daheim" ist für mich ein Rückzugsort, der mir Sicherheit und einen Wohlfühlcharakter bietet.



→ Tamara Stanojcic

Wie bist du nach Neufeld gekommen? Was machst du jetzt?

Auf Bosnisch sagt man "Spakovala sam život u dva kofera", was übersetzt "Ich habe mein ganzes Leben in zwei Koffern eingepackt" bedeutet. Genau so sind wir im Jänner 2014 von Bosnien nach Österreich umgezogen. Ohne Sprachkennt-

nisse und ohne zu wissen, was uns erwartet, haben wir die wichtigsten Sachen eingepackt, die wir brauchten, und sind losgefahren. Heute arbeite ich in der GTS Neufeld.

Welche Erfahrungen hast du mit "Einheimischen" gemacht?

Als 14-jähriges Mädchen, das die Sprache nicht beherrschte, habe ich mir Sorgen gemacht, ob mich die Kinder akzeptieren würden, ob ich überhaupt Freunde finden würde etc. Was mich jedoch sehr überrascht hat, war, wie offen, freundlich und geduldig sowohl Kinder als auch Erwachsene mir gegenüber waren. Natürlich habe ich mich ab und zu geschämt, wenn ich etwas nicht verstanden habe, aber sie haben sich immer die Mühe gegeben, mir alles so gut wie möglich zu erklären. Bis jetzt habe ich nur positive Erfahrungen mit den "Einheimischen" gemacht, und dafür bin ich ihnen noch immer dankbar.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union













Was beutet "Zuhausesein" für dich?

"Zuhause sein" bedeutet für mich, mit meiner Familie zusammen zu sein. Es heißt aber auch, in Bosnien zu sein, genauso wie in Neufeld. Früher, als wir in den Ferien nach Bosnien gefahren sind, hieß es immer "Wir fahren nach Hause!", und wenn es wieder Zeit war, nach Österreich zurückzukehren, hieß es "Wir müssen zurück nach Österreich!". "Heute ist es so, dass wir in beide Richtungen "Wir fahren nach Hause!" sagen, egal, ob nach Bosnien oder nach Neufeld."

Wie gefällt es dir in Neufeld? Möchtest du hier bleiben?

Je älter ich werde, desto mehr mag ich es hier in Neufeld. Da ich in Bosnien in einer Stadt gelebt habe, war es mir hier zunächst zu ruhig und leise, aber jetzt kann ich mir nicht vorstellen, von hier wegzuziehen. Ich habe hier alles, was ich brauche, um glücklich zu sein, und würde es für nichts in der Welt tauschen wollen.



MS-Schülerinnen überzeugen

→ Ecrin

Ecrin und Lena von der Mittelschule Neufeld/ Leitha überzeugen beim Finale von Sag's Multi!

Am 24. Februar 2025 fand im ORF-Landesstudio Eisenstadt das Speech-Off für die burgenländischen Finalist:innen beim diesjährigen österreichweiten, mehrsprachigen Redewettbewerb Sag's Multi statt. Ecrin aus der 4a und Lena aus der 3a wussten mit ihren Reden nachhaltig zu beeindrucken. Ecrin mit ihrer Rede zum Thema "Ohne Menschenrechte keine Gerechtigkeit und keine Demokratie" und Lena mit "Dazugehören -Mitgestalten – Sehnsucht nach WIR" durften live vor der Jury, vor ORF-Kameras und vor Publikum ihre Gedanken in Deutsch und Türkisch bzw. in Deutsch und Serbisch vortragen. Die zwei gehören zu den 177 Schüler:innen aus ganz Österreich (21 aus dem Burgenland), die es bis ins Fernsehen geschafft hatten. Die Sieger:innen werden am 16. Mai bei der Preisverleihung im Festsaal des Wiener Rathauses bekanntgeben. Ecrin und Lena gehören mit ihrem Mut, ihrem Einsatz und ihren sprachlichen Fertigkeiten aber auf jeden Fall zu den Gewinner:innen.

> Die Schüler:innen wurden bei der Erarbeitung ihrer Reden sowie beim Training für den Videovortrag bzw. Liveauftritt von der KulturBauStelle in Zusammenarbeit mit der MS Neufeld unterstützt (Tito Lammerhuber – KulturBauStelle)

Ein Buch für jedes Baby

Alle im Burgenland geborenen Babys erhalten als Geschenk ein allererstes Buch in der sogenannten *Buchstart-Tasche*, die den Familien in ihrer örtlichen Bücherei überreicht wird.

Die Bibliotheken im Burgenland öffnen den kleinen Kindern die faszinierende Welt der Bücher und präsentieren sich als Orte der Begegnung.

Das Herzstück der Tasche ist das Pappbilderbuch "Das mag ich. Ich zeig es dir" des burgenländischen Kinderbuchautors Heinz Janisch und der Illustratorin Birgit Antoni aus Wien. Ergänzt wird dieses Buch durch die bunte Leselatte "Das große Ich bin Ich". Beide Geschenke begleiten Ihr Baby beim Wachsen mit Büchern.

Das richtige Lesenlernen, das in der Schule oft als ein Muss empfunden wird, kann in der entspannten Atmosphäre einer Bücherei seinen spielerischen Anfang finden. Der Besuch einer Bücherei ist für Kinder ein beliebtes Ritual. Sie suchen selbständig die Bücher aus einer Vielzahl aus, ohne die Geldbörse der Eltern zu belasten. Sie lernen den sorgsamen Umgang mit Büchern, das Ausborgen

und das Zurückbringen und können so die Bibliothek als Ort entdecken, an dem man schöne Stunden mit Eltern, Freunden und Bibliothekarinnen verbringen kann!

■ So funktioniert's

Die Gemeinde übergibt zur Geburt eines jeden Kindes einen Gutschein zur Abholung der Buchstart-Tasche. Sollten Sie diesen Gutschein nicht erhalten haben, kommen Sie einfach so mit Ihrem Baby bei uns vorbei und holen Sie sich ihre Buchstart-Tasche!

Bücherzellen

Dass ein gutes Buch jedenfalls ein Kulturgut ist, darf außer Zweifel gestellt werden. Unsere gut bestückte Stadtbücherei bietet ja ein bekannt tolles Service für alle "Leseratten", das mit der kürzlich erfolgten Fertigstellung der beiden neuen Bücherzellen weiter ausgebaut wurde. Die ehemaligen Telefonzellen vor der Postpartnerstelle in der Dr. Karl Rennerstraße und beim Strandbadeingang wurden von Künstler Hans Wetzelsdorfer außen und von Tischlermeister



→ Auch in der Stadtbücherei Neufeld können Eltern für Ihre Babys die Buchstart-Tasche in Empfang nehmen.

Thomas Parsch innen zu Bücherzellen ausgestaltet. Diese werden von Mitarbeiterinnen der Stadtbücherei betreut. Bitte um schonende Behandlung der Bücher und Meldung an das Gemeindeamt oder das Büchereiteam, falls etwas nicht in Ordnung sein sollte oder beschädigt wurde!

Das Team der Stadtbücherei ist in Neufeld an der Leitha, Fürsorgeheimgasse 16, jeden Dienstag von 16 – 19 Uhr für Sie da und freut sich auf Ihren Besuch!

Das Team der Stadtbücherei Brigitte MÜNCH Andrea JUNGRAITHMAYR

Juhu, der Frühling kommt!

Wir vom Neufelder Kindergarten und der Kinderkrippe freuen uns alle auf die warme Jahreszeit! Man kann wieder mehr hinaus und die Sonne genießen!

Schön, dass wir den Fasching mit unseren Kindern so lustig feiern konnten. Alle hatten sehr viel Spaß! Jetzt kann der Frühling kommen, denn die ersten Schneeglöckchen wurden von den Kindern schon entdeckt und gepflückt! Beim Frühlingsspaziergang wurde somit der Winter erfolgreich vertrieben.

Wie im Flug sind die letzten Monate im Kindergarten wieder vergangen und es hat sich viel getan!

Das Zirkusprojekt SIMPLIKUS machte den Kindern viel Freude. Danke Birgit! Beim BAKABU Zirkustheater hatten die Kinder sehr viel Spaß, der Zirkusclown machte super Stimmung.

Auch die Feuerwehr hat sich zur Aufklärung der Kinder angemeldet

und schon alle Gruppen besucht. Danke an Wolfgang Leitner für die Durchführung!

Außerdem geht wieder jeden Monat eine andere Gruppe ins Pflegekompetenzzentrum "Haus Harmonie", um den alten Menschen dort bastelnd, singend oder spielend eine Freude zu bereiten!

Jetzt gerade sind wir mit den Vorbereitungen für's Osterfest beschäftigt, auf das wir uns alle schon sehr freuen und es kaum erwarten können. Wir wünschen allen frohe Ostern, ein schönes Fest und erholsame Ferien! Karfreitag 18. April, bleiben der Kindergarten und die Kinderkrippe geschlossen!



Aus dem Neufelder Pfarrleben

■ Einkleidung Ministrantinnen

Nach absolvierter Vorbereitung und vielen gemeinsamen Messfeiern war es am 23. Februar so weit: Fünf neue Ministrantinnen wurden im Rahmen des Sonntagsgottesdienstes feierlich mit den weißen Gewändern eingekleidet und somit jetzt auch ganz offiziell als Ministrantinnen in das Team aufgenommen.

■ Einkehr und Neubeginn

Der Fasching war heuer lang, aber wie immer kommen danach der Aschermittwoch und die Fastenzeit.

Die Fastenzeit lädt uns ein, bewusst innezuhalten und uns auf das Wesentliche im Leben zu besinnen. Sie ist eine Zeit der Reflexion, der Entschleunigung und vielleicht auch der bewussten Veränderung – sei es durch Verzicht, Achtsamkeit oder neue gute Gewohnheiten.

Unabhängig vom Glauben kann diese Zeit eine Gelegenheit sein, Ballast abzuwerfen, sich selbst und anderen mit mehr Aufmerksamkeit zu begegnen und neue Kraft für den Alltag zu schöpfen. Eine Einladung, das Leben bewusster zu gestalten – mit offenem Herzen und offenem Blick.

Für gläubige Christen ist die Fastenzeit zudem eine Zeit der inneren Vorbereitung auf Ostern: eine Gelegenheit, Gott näherzukommen, im Gebet zu wachsen und die Liebe Jesu im eigenen Leben bewusster zu leben. Sie erinnert an die 40 Tage, die Jesus in der Wüste verbracht hat, und lädt dazu ein, mit ihm auf diesem Weg zu gehen – um aus dem gelebten Glauben für unseren Alltag Kraft und Zuversicht zu schöpfen.



Im Rahmen der Bischofsvisitation am 14. und 15. März im Pfarrverband Neufeld/L.-Wimpassing fand auch ein Treffen des Diözesanbischofs Mag. Dr. Ägidius Zsifkovics mit Mitgliedern des Neufelder Gemeinderates im neu gestalteten Sitzungssaal des Neufelder Rathauses statt. Es war ein interessanter Austausch, der vor allem auch von der schon lange bestehenden freundschaftlichen Verbindung Diözesanbischofs mit Bürgermeister Michael Lampel geprägt war. Gemeinsam besuchte man auch das Pflegekompetenzzentrum Neufeld, ehe die Visitation mit einem Gottensdienst samt anschließender Agape beendet wurde. Oben v. l. n. r.: Pfarrer Jacek Jachowicz, Diözesanbischof Ägidius Zsifkovics Bürgermeister Michael Lampel, Bürgermeister von Wimpassing Ernst Edelmann und Vize-Bürgermeister Christian Popovits.



→ Aufnahme von fünf neuen Ministrantinnen

Jeden Sonntag um 14 Uhr laden auch die Kreuzwegandachten zur gemeinsamen Besinnung in dieser Zeit ein!

■ Heilige Woche – Ostern

Und danach steht die Heilige Woche vor der Tür, der Höhepunkt im Glaubensjahr mit den traditionellen Feiern rund um das große Fest Ostern:

- Sonntag, 13. April: 10.30 Uhr Messfeier Palmsonntag Segnung der Palmzweige am Alois-Hermann-Platz; 17.30 Uhr Kreuzwegandacht
- **Donnerstag, 17. April:** 18 Uhr Messfeier vom letzten Abendmahl Gründonnerstag, anschließend Ölbergstunde
- Freitag, 18. April: 17.30 Uhr Kreuzwegandacht; 18 Uhr Liturgiefeier vom Leiden und Sterben Jesu-Karfreitag
- Samstag, 19. April: 19.30 Uhr Osterfeuer; 18 Uhr Feier der Osternacht, Lichtfeier, Wortgottesfeier, Tauffeier, Eucharistiefeier, anschließend Osterschinkenessen im Pfarrhofsaal
- Sonntag, 20. April: 10.15 Uhr Hochfest der Auferstehung des Herrn Ostersonntag Messgestaltung: Chor Maranatha
- Montag, 21. April: 10.15 Uhr Messfeier Ostermontag, anschließend Emmausgang zum Friedhof und Ostereiersuche im Pfarrgarten

■ Erstkommunion und Firmung

Zahlreiche Kinder und Jugendlichen haben sich in den letzten Monaten bereits intensiv für Ihre großen Feste vorbereitet: Am 24. Mai findet die Ertkommunion statt, am 21. Juni die Firmung!

25 Jahr-Jubiläum: eu-art-network

Das eu-art-network, Initiative für zeitgenössische Kunst, feiert heuer sein 25-Jahr-Jubiläum und gleichzeitig das 10-jährige Bestehen ihrer Kunstzeitschrift Cahier d'art. Eingeläutet wurde dieses besondere Jahr mit einem sehr gut besuchten Event im Literaturhaus Mattersburg. Nach einem Rückblick auf dieses Vierteljahrhundert, ereignisreiche standen Lesungen mit den burgenländischen Autoren Elke Steiner, Elisabeth Lexer, Gerhard Altmann und dem preisgekrönten Kinderbuchautor Heinz Janisch auf dem Programm. Gezeigt wurde auch die Druckedition Rückzug-Retread die im letzten Symposium des eu-artnetwork entstanden ist.

Die sehr kunstaffine 1. Landtagspräsidentin, Mag.a Astrid Eisenkopf, strich die Leistung des Vereins hervor, der seit 25 Jahren ehrenamtlich tätig ist und in all den Jahren 385 KünstlerInnen aus 47 Nationen in den Symposien zusammengeführt hat. Eisenkopf: "Im Fokus der Veranstaltung stehen natürlich die Werke aus den Bereichen Bildende Kunst, Performance, Musik und Literatur. Diese bieten einen Einblick in die vielfältigen kreativen Ansätze der teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler. Besucherinnen und Besucher hatten die Gelegenheit, die Werke hautnah zu erleben und sich mit ihren unterschiedlichen Ansichten direkt in Gespräche über die Bedeutung von Kunst und Kultur einzubringen.'

Von Anfang an dabei ist der Neufelder Fotokünstler **Hans Wetzelsdorfer**, und seit 2017 ist die Neufelder Künstlerin **Elke Mischling** Präsidentin des Vereins. Soviel zur Neufelder Tangente zu dieser großartigen und wichtigen Initiative.

Die große Feier zum 25-Jahr-Jubiläum des *eu-art-network* wird im September im Künstlerdorf Neumarkt an der Raab, und somit im Südburgenland stattfinden.

schau rein! www. neufeld-leitha.at



→ In Feierlaune – v. l. n. r.: Dr. in Pia Bayer und Mag. a Danijela Ilic (Kulturabteilung), Gerhard Altmann (Autor), Hans Wetzelsdorfer (Fotokünstler) Horst Horvath (Koordinator eu-art-network), Elke Mischling (Bildende Künstlerin – Vorsitzende eu-art-network), Barbara Mayer (Leiterin Literaturhaus Mattersburg). Foto: V. Fertsak









Einschreibung in die Musikschule

Die Schuleinschreibung für das Schuljahr 2025/26 in der Musikschule findet vom **28. April bis 31. Mai 2025** statt. Informationen (und Anmeldeformulare) entnehmen Sie bitte der Musikschulhomepage:

musikschulverband.or.at

Für persönliche Beratung steht Musikschulleiter Johann Ratschan gerne zur Verfügung:

> Tel. 02624 52900 400 oder 0664 240 64 53 office@musikschulverband.or.at

Neuanmeldungen werden in den jeweiligen Fächern in der Reihenfolge des Eintreffens berücksichtigt. Schüler:innen, die bereits auf der Warteliste stehen, haben dabei Vorrang.

Der Musikschulunterricht findet im Einzel- und Gruppenunterricht statt. Ergänzt wird der Unterricht im Hauptfach durch diverse kostenlose Ergänzungsfächer: Ensemble, Musikkunde, Orchester, Kinderchor...



→ Ensemble "Girltrain" mit seinen Lehrkräften des Musikschulverbands.

Diese Instrumente können im Musikschulverband erlernt werden: Akkordeon, Blockflöte, Flügelhorn, Gesang, Gitarre, Klarinette, Klavier, Posaune, Querflöte, Saxophon, Schlagwerk, Tenorhorn, Trompete, Tuba, Viola, Violine, Violoncello. Gegen geringe Gebühr stehen zahlreiche Leihinstrumente zur Verfügung.

Außerdem werden diverse EMP-Kurse (elementares Musizieren im Alter von 6 Monaten bis 6 Jahren) angeboten.

■ Tag der offenen Tür

Um alle angebotenen Instrumente auszuprobieren, die Lehrkräfte kennenzulernen oder sich einfach unverbindlich zu informieren, laden wir zum *Tag der offenen Tür* am Freitag, 9. Mai, von 15 – 19 Uhr im Musikschulgebäude Ebenfurth (Hauptstraße 1) ein. Dieser *Tag der offenen Tür* findet im Rahmen der *Tage der NÖ Musikschulen* statt.

Live erleben kann man unsere Schüler:innen bei zahlreichen Veranstaltungen. Informationen dazu gibt es aktuell auf der Musikschulhomepage sowie auf unserer Facebook Seite.

prima la musica: Großer Erfolg!

Wir sind unglaublich stolz auf unsere Schülerinnen Mădălina Bivol, Sofia Georgijev und Mia Mažar, die mit ihrem Ensemble "Girltrain" beim Landeswettbewerb *prima la musica* in St. Pölten einen großartigen 1. Preis mit Auszeichnung erspielt haben! Isabella Smejkal konnte leider aus gesundheitlichen Gründen nicht am Wettbewerb teilnehmen, darf sich aber als Teil des Ensembles "Girltrain" ebenfalls als Preisträgerin fühlen! ◆



Auf Ihr Kommen freuen sich die Bewohner:innen und das Team vom Pflegekompetenzzentrum Neufeld!



Freizeit-Neufelder mit Verdi-Oper

Oper BURG GARS: Intendant Clemens Unterreiner, ein "Freizeit-Neufelder", zeigt 2025 beim größten, unverstärkten Opernfestival Österreichs die Verdi-Oper LA TRAVIATA – in Top-Besetzung!

Nach dem großen Erfolg seiner Einstandsproduktion "Der Liebestrank" serviert Intendant Clemens Unterreiner, seit einigen Jahren begeisterter "Wochenend-Neufelder" mit Wohnsitz am Bauernsee, ab 12. Juli 2025 Giuseppe Verdis Opernhit "La Traviata". Unter dem Motto "never change a winning team" ist es Unterreiner gelungen, das Star-Regie-Duo Carolin Pienkos / Cornelius Obonya sowie Maestro Levente Török für ihre zweite gemeinsame Opernproduktion auf der Waldviertler Opernbühne zu gewinnen. Zusätzlich wartet 2025 das umfassende Rahmenprogramm "KulturBURG" - mit Highlights, wie den Wiener Chormädchen (Wiener Sängerknaben), dem Janoska Ensemble, Angelika Kirchschlager, Alfred Dorfer oder Sky du Mont.

Im zweiten Jahr als Intendant der Oper BURG GARS bringt Clemens Unterreiner damit eine der ergreifendsten Geschichten der gesamten Opernliteratur auf die Opernbühne des Waldviertels. Die tragische Liebesbeziehung zwischen der Kurtisane Violetta Valéry und dem jungen Bourgeois Alfredo Germont, basierend auf dem Erfolgsroman "Die Kameliendame" von Alexandre Dumas d. J., fasziniert, berührt und fesselt Opernfans seit mittlerweile über 170 Jahren. Ab 12. Juli 2025 entführt dieses gefühlvolle Musikdrama um Liebe, Freiheit und gesellschaftliche Norm in die schillernde Pariser Halbwelt der Vergangenheit. Erleben Sie Verdis unsterbliche Melodien in der atemberaubenden Naturkulisse der Burg Gars im Herzen des Kamptals – nur 60 Minuten von Wien entfernt.

Clemens Unterreiner zeigte sich in einem Gespräch mit der *Neufelder Rundschau* überzeugt, dass der Publikumszuspruch im zweiten Jahr seines Wirkens noch stärker sein wird als in der Vorsaison. Besonders würde er sich freuen, wenn er auch Gäste aus dem schönen Neufeld, begrüßen dürfte. Näheres entnehmen Sie bitte dem Plakat unten und den Infobroschüren, die auch im Gemeindeamt Neufeld erhältlich sind.

Kultur Neufeld wird sich bemühen, Kooperationsmöglichkeiten mit dem beliebten und v. a. sozial überaus engagierten Künstler zu suchen!



→ Intendant Oper Burg Gars und "Freizeit-Neufelder": Clemens Unterreiner

Foto: Dr. Andreas Anker

"La Traviata"
Oper von Giuseppe Verdi|
12. Juli bis 2. August 2025
Oper Burg Gars
Informationen und Karten (sind schon erhältlich!) im Webshop auf operburggars.at oder per Email an office@operburggars.at oder telefonisch unter 02985 33000



Kultur, Events und vieles mehr!

... so könnte der Arbeitstitel für den Kulturbeirat unter der Leitung von Vbgm. Christian Popovits lauten. Schon in der Vergangenheit wurden eine Fülle toller Veranstaltungen nach Neufeld gebracht. Kürzlich erst gastierte die renommierte Künstlerin (Kabarettistin, Psychologin, Autorin, bekannt aus dem Fernsehen) Isabella Woldrich im Kulturzentrum. Ihr Programm "Liebesleben" riss das Publikum zu Lachstürmen hin.



→ Isabella Woldrich, flankiert von Hans-Jürgen Neuzil (Technik) und Vize-Bgm. Christian Popovits (rechts)

■ 1. Neufelder Jux-Stockschießen

Aber auch andere Events weiß das Team um Christian Popovits zu organisieren. Unter Federführung von Franz Zimmerer, vor allem aber fachlicher Beratung durch den Neufelder Stockschützen Karl Dresch fand am 22. Februar das 1. Neufelder Jux-Stockschießen statt. Mit viel Herzblut und noch mehr Arbeit wurde die asphaltierte Fläche vor dem Neufelder Sportplatz zu einer Stockbahn umgebaut. Ein eisiger Wind versuchte sich zwar am Veranstaltungstag als Spielverderber und hielt leider einige bereits angemeldete TeilnehmerInnen ab, aktiv mitzumachen, dennoch fand sich eine begeisterte Gruppe zusammen, die diesen tollen Sport, der allerdings in der Praxis schwieriger auszuüben ist, als es aussieht, ausübte und ein kleines internes Turnier veranstaltete. Umsichtig hatte man unter Zuhilfenahme engagierter MitarbeiterInnen des ASV Neufeld



→ Nach sechsjähriger Pause spielte der AMV Neufeld im Kulturzentrum wieder ein vielbeachtetes und umjubeltes Frühlingskonzert.

warme Getränke und einen Imbiss vorbereitet, sodass die TeilnehmerInnen am Ende des Tages feststellten: "Tolle Idee, tolle Ausführung, bitte um eine Wiederholung im nächsten Jahr!" Diese scheint auch gesichert. Ein Dankeschön gilt Franz Zimmerer, dem Ideengeber, der auch noch dazu schöne Erinnerungsplaketten für alle, die teilgenommen haben, vorbereitet hatte!

■ AMV-Frühlingskonzert

Der Arbeitermusikverein Neufeld (AMV) lud am 23. März zum bereits heiß ersehnten Frühlingskonzert. Heiß ersehnt deshalb, weil es nach sechs Jahren das erste Frühlingskonzert war, das abgehalten werden konnte. Corona und seine Nachwirkungen hatten ein früheres Auftreten verhindert, wie Moderatorin und Obmannstellvertreterin Silvia Renz, die launig durch das Programm führte, in Erinnerung rief. So war es (fast) kein Wunder, dass das Kulturzentrum in Neufeld bis auf den letzten Platz gefüllt war: Alle wollten dem Frühlingskonzert des AMV unter dem Titel "Generations" lauschen.

Der Name war auch Programm standen doch Musiker im Alter von 6 bis 68 Jahren gemeinsam auf der Bühne. Und auch in der Musikauswahl spiegelte sich das Thema wieder, geboten wurde nämlich ein bunter Mix von Beethoven bis Nena.

Kapellmeisterin Christina Winkler und ihre Musiker haben für das Konzert fleißig geprobt, beim Auftritt saßen dann auch alle Töne, es gab Standing Ovations und einige Zugaben! Auch die jüngsten MusikerInnen wussten das Publikum, unter ihnen Bürgermeister Michael Lampel, Vertreter befreundeter Blasmusikkapellen und auch der Leiter des Musikschulverbandes der Leitha-Steinfeld-Gemeinden, Mag. Johann Ratschan, der in seiner Ansprache allen Mitwirkenden ein großes Lob aussprach.

Sichtlich stolz war AMV-Obmann Vbgm. Christian Popovits, der sich bei allen Musikerinnen und Musikern, vor allem aber bei der Kapellmeisterin und bei der Moderatorin, seiner Stellvertreterin, herzlichst bedankte und Blumensträuße überreichte. Das Catering wurde vom Musikverein selber übernommen und stellte das Publikum mehr als zufrieden. Es war eine echte Werbung für den AMV Neufeld. Das ist insofern wichtig, als es leider bei den Mitgliederzahlen einen Rückgang gibt. Daher der Appell der Kapellmeisterin: "Wir freuen uns über neue Mitglieder. Vorwissen ist dafür nicht notwendig! Mit Ihrer Unterstützung kann aber auf eine rasche Wiederholung eines derart tollen Frühlingskonzertes oder anderer Events, wie die 'Grätzlspielereien', die schon im Vorjahr sehr erfolgreich waren, gehofft werden!"

Für die nächste Zeit wälzen die engagierten MitarbeiterInnen des Kulturbeirats einige überaus interessante Pläne. Diese werden wie gehabt in der *Neufelder Rundschau* vorgestellt. Und bitte immer auch die Plakate und die Veranstaltungstipps auf der Cities-App beachten!

ASV startet erfolgreich in die Saison

Nach einer durchwachsenen Wintervorbereitung mit zahlreichen Verletzten begann der ASV Neufeld am 15. März 2025 die Rückrunde der Meisterschaft auf heimischem Platz gegen die Gäste aus Podersdorf. Trotz des weiterhin dezimierten Kaders erreichte die Mannschaft ein 1:1-Unentschieden. Bereits eine Woche später stand das nächste Heimspiel gegen Zurndorf an. Bei herrlichem Frühlingswetter und vor einer gut besuchten Kulisse gelang dem ASV Neufeld mit einem 2:0-Erfolg der erste Heimsieg der Rückrunde. Diesem ließ der ASV am letzten März-Wochenende auswärts in Oggau einen 1:0-Sieg folgen und prolongierte somit den Erfolgslauf. Damit festigte die Kampfmannschaft ihren guten Tabellenplatz. Wie weit die Reise noch gehen wird, bleibt abzuwarten. Der Fokus liegt nun darauf, dass verletzte Spieler wieder vollständig genesen und in den Kader zurückkehren.

■ Reserve weiterhin ungeschlagen

Die Reservemannschaft knüpfte nahtlos an ihre starke Herbstrunde an und startete ebenfalls ungeschlagen in die zweite Saisonhälfte. In den ersten beiden Spielen konnte sie sechs Punkte einfahren und damit weiterhin ungeschlagen den zweiten Tabellenplatz behaupten.

■ ASV-Kids starten ins Training

Auch der Nachwuchs des ASV Neufeld ist bereits wieder aktiv. Seit März finden die Outdoor-Trainingseinheiten für die rund 100 Kinder in acht verschiedenen Altersklassen statt. Im April beginnt dann die Meisterschaft für alle Jugendteams.

Besondere Nachwuchs-Highlights in diesem Jahr sind:

- ▶ Ostercamp Teco7 (14. 16. April)
- ▶ Real Madrid Fußballcamp (28. Juli – 1. August)
- ▶ Herbstcamp Teco7 (27. 29. Oktober)

- Qualifikationsturnier für das Geza Gallos Gedenkturnier (14. Juni)
- Geza Gallos Gedenkturnier (23. August) mit nationalen und internationalen Top-Mannschaften

Der ASV Neufeld blickt also auf einen ereignisreichen Frühling und eine spannende Rückrunde!



Clinic





TC Neufeld mit neuem Vorstand

Im Rahmen der Generalversammlung im November 2024 wurde der Vorstand des TC Neufeld neu gewählt.

Als Obmann übernimmt Mario Magler die Leitung des Vereins, unterstützt von David Bruckner als Obmann-Stellvertreter. Die Kassaführung bleibt in den bewährten Händen von Willi Kouba, sein Stellvertreter ist Andreas Pelzmann. Die sportliche Leitung wird von Markus Pleninger, Stefan Gamse und Hannes Gamse übernommen. Als Schriftführer fungiert weiterhin Martin Pleninger, unterstützt von Sebastian Edler. Der neue Vorstand bedankt sich herzlich beim bisherigen Team – Christine Abseher, Karl-Heinz Lang und Klaus Philipp – für die hervorragende Arbeit und die

> reibungslose Übergabe.

> Ein Highlight der letzten Clubversammlung: Hannes Gamse wurde

→ Bild links: Hannes Gamse aufgrund seiner langjährigen, hervorragenden Leistungen zum Ehrenmitglied des TC Neufeld ernannt.

Saisonvorschau

Auch in der kommenden Saison nimmt der TC Neufeld mit zehn Mannschaften an Meisterschaftsbewerben teil. Von der U12 bis zu den Herren 45 sind zahlreiche Altersklassen aktiv, darunter erstmals ein Damen Ü35-Team. Besonders stolz ist der Verein auf die beiden Bundesliga-Mannschaften 60+ und 65+, die den TC Neufeld weit über die Landesgrenzen hinaus repräsentieren.

■ Modernisierung der Anlage

Im März steht eine Teilsanierung der Tennisplätze an. Zusätzlich wird das Vereinshaus modernisiert und optisch aufgewertet – für ein noch angenehmeres Ambiente auf unserer Anlage.

■ Trainingscamps & Turniere

Bereits fixiert sind folgende Termine, die auf der Vereinswebsite nachgelesen und gebucht werden können:

- Ostercamp (gemeinsam mit dem ATC Ebenfurth):
 - 17. 19. April 2025

Kindercamps:30. Juni – 4. Juli 20254. – 8. August 2025

- **Erwachsenen-Lehrgang**: 5. 9. Mai 2025
- **Seentrophy 2025:** 17. 24. August 2025

Zusätzlich findet ab Ende April/ Anfang Mai wieder wöchentlich jeden Donnerstag von 16 – 18 Uhr das beliebte Kindertraining statt. Anmeldungen sind jederzeit online möglich.

■ Digital vernetzt

Der TC Neufeld ist auch in der digitalen Welt aktiv! Alle News, Veranstaltungen und Meisterschaftsergebnisse sind auf Instagram und Facebook zu finden.

Der neu gewählte Clubvorstand freut sich auf Ihren Besuch auf der modernisierten Tennisanlage des TC Neufeld!

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie Frohe Ostern

OSTERAKTION:

Sonnenschutzfolie Gebäude Preis: 85,- Euro /m² inkl. Montage

Abrechnung nach tatsächlicher Fenstergröße Preis exkl. MwSt. - Neufeld kein KM-Geld & Anfahrtszeit, Grundreinigung der Glasflächen vorausgesetzt, Mindestmenge: 1qm

Aktion gültig bis 31. Mai 2025

Hotline: 0664/886 11 424

ein Druck aus dem Burgenland...



TRIm Team Austria regional aktiv

■ Jahresabschluss 2024

Einen sportlichen Jahresabschluss hat auch das *TRIm Team Austria* bei der mittlerweile 35. Ausgabe des



→ oben: Christian Gooß vom TRIm Team Austria in der Wiener Praterallee.

→ unten: Jürgen Kerschbaum stand bei der Winter-Laufserie im Prater auf dem Stockerl.



Zillingdorfer Silvesterlaufs gefunden. Unser Kaderathlet Raphael Schweiger wurde über die 5 km nicht nur Gesamt-Vierter, er hat mit seiner Zeit von 15:56 min. auch ein Top-Ergebnis zu Buche stehen.

Mit drei Podestplätzen ließen die TRIm Team Austria-Athlet:innen den Abend im Turnsaal Zillingdorf gemeinsam ausklingen.

■ Sportlicher Einstieg 2025

So, wie das Jahr 2024 endete, hat das neue Jahr gleich wieder sportlich begonnen. Sei es bei unserer alljährlichen Teilnahme am *Virtual New Year Run* der Sportunion zur Unterstützung der Rückenmarkforschung (hier geht die Hälfte des Startgelds an die Forschung) oder bei den ersten Winterläufen in der Wiener Praterallee.



→ Beim Zillingdorfer Silvesterlauf – hintere Reihe (v. l. n. r.): Rene Buchinger, Raphael Schweiger, Christoph Trully, Marvin-Luca Trully, Christian Putz, Vanessa Ryzar, Peter Ryzar, Luis Ryzar, Lenny Ryzar. Vordere Reihe (v. l. n. r.): Daniel Makovich, Jürgen Kerschbaum, Erich Schweinzer, Markus Rittenbacher







- → Bild links: Das erfolgreiche Neufelder Ringerteam mit den Staatsmeistern Steiner und Öhlerer bei den U17 ÖM in Innsbruck.
- → Bild rechts: Stanislaus Steiner und Niklas Öhlerer (mit Silbermedaille) vertraten Österreich beim EM-Qualiturnier in Frankreich.

VIVA-Ringer feiern wieder Erfolge

■ U17 ÖM griechisch-römisch

Nach einem sehr erfolgreichen Jahresabschluss mit der Teilnahme in der 2. Ringerbundesliga herrschte ein regelrechter Aufwind im Nachwuchsteam der Neufelder. Dementsprechend war auch die Motivation im Training. Anfang des Jahres wurden noch dazu vier Ringer aus Neufeld ins U17-Nationalteam einberufen.

Bei der Österreichischen U17-Meisterschft griechisch-römisch in Innsbruck konnten bis 60 kg Stanislaus Steiner und bis 92 kg Niklas Öhlerer dieser Ehre gerecht werden. Die beiden holten in ihren Gewichtsklassen die Meistertitel nach Neufeld. Zudem eroberten Clemens Stöckl die Silberne und Wolfgang Lentsch die Bronzemedaille.

Stani Steiner beherrschte nicht nur alle seine Gegner, sondern besiegte bereits in der Vorrunde den regierenden Staatsmeister der allgemeinen Klasse, Schachl aus Vigaun, klar nach Punkten. Auch Öhlerer ließ in keinem seiner drei Kämpfe daran zweifeln, dass er der beste in seiner Kategorie ist. Clemens Stöckl unterlag im Finale lediglich seinem Vereinskollegen Steiner. Für eine besondere Überraschung sorgte Wolfgang Lentsch bis 71 kg. Er wechselte erst kürzlich aus dem Judolager zu den Ringern und

bewies gleich beim ersten Antreten bei Meisterschaften, dass er bei den Ringern angekommen ist. Die weiteren Kaderathleten Jonas Spuller, Christopher Szentkiralyi und Tarek Jusic konnten leider verletzungsbedingt nur am Mattenrand mitfiebern.

■ Mit dem Nationalteam in Frankreich

Die frischgebackenen U17-Staatsmeister, Stanislaus Steiner und Niklas Öhlerer, wurden erstmals ins österreichischen Team zu einem internationalen Wettkampf in Frankreich einberufen. Dabei schlugen sich beide angesichts der langen, strapaziösen Autofahrt sowie der starken internationalen Konkurrenz sehr tapfer. Niklas zog in der Kategorie bis 92 kg sogar ins Finale ein und musste sich dort lediglich gegen einen Bulgaren geschlagen geben. Mit der erkämpften Silbernen zählte er zu den wenigen Medaillengewinnern der Österreicher. Stanislaus Steiner verlor bis 60 kg zwei Kämpfe und schied in der wohl stärkst besetzten Gewichtsklasse vorzeitig aus.

Dieses Turnier zählt auch zu den Qualifikationswettkämpfen für die Europameisterschaften im Juni. Dafür haben die Neufelder nicht nur Steiner und Öhlerer im Rennen, sondern auch Sportpoolathlet Christopher Szentkiralyi, der nach einer langwierigen Verletzung wieder ins Mattentraining eingestiegen ist.

Obmann Mario Schindler: "Die Ergebnisse machen mich wirklich stolz. Ich freue mich, dass wir nun die Früchte des langfristig geplanten Trainings ernten können."

■ Terminvorschau

Bereits Anfang April – nach Redaktionsschluss der *Neufelder Rundschau* – ging's nach Vorarlberg zu den U20-Meisterschaften. Die Trainer hofften, dass alle fit an Bord sind ...

Am 26. April findet in der Neufelder VIVA-Halle das größte Nachwuchsturnier Österreichs statt. Rund 250 Ringer:innen aus 10 Nationen werden dazu erwartet.

> Infos: Mario Schindler Tel. 0650 6095600 oder m.schindler@grsports.at



Die Kunst des Wartens



Jeder Winter ist eine Herausforderung für Surfer und Surferinnen. Gibt es doch nur sehr wenige bei uns im Verein, die die winterlich kalten Winde nutzen. Aber was tun, um nicht in eine Depression zu fallen, weil das Brett unter den Füßen und das Rig

in der Hand fehlen?

Voilà! Erster Fixpunkt: Hochwertigen Uhudler-Glühwein am Neufelder Weihnachtsmarkt ausschenken – und natürlich mit den Gästen mitverkosten.

Nach den Feiertagen, zu denen wir uns am Windsurf-Stützpunkt zum Weihnachts-Surfen und Eisbaden treffen, gibt es einen weiteren Fixpunkt: Das Faschings-Gschnas der Neufelder Vereine im Seerestaurant. Vor lauter Verkleidung ist es schwer, dass wir uns finden... doch der gemeinsame Humor und unser aller Tanztalent vereint uns wieder...es heißt ja Ver-ein. Und mit ver-einten Kräften kommt man leichter durch die Kälte.

Jetzt, wo es langsam wärmer wird, suchen wir alles zusammen, um beim ersten Wind bei über 15 Grad genauso ver-eint wieder übers Wasser zu fliegen. Let the butterflies fly!



Donnerstag + Freitag von 16 – 22 Uhr Samstag von 12 – 22 Uhr Sonntag von 12 – 21 Uhr

2491 Neufeld/L., Hauptstraße 8 Tel. 0660 4400 622







→ Zwei Fixpunkte des Surf- und Freizeitclubs Neufeld in der "kalten Jahreszeit": Das Sportlergschnas (oben) und der Advent am See mit köstlichem Uhudler-Glühwein (unten)



LA-Titel & Rekorde

Überaus erfolgreich startete Neufelds Laufteam-Athlet Niklas Strohmayer-Dangl in die neue Hallen-Saison.

Bei den Leichtathletik-Staatsmeisterschaften in Linz erwies sich Strohmayer-Dangl jedenfalls als verlässliche Medaillenbank für das Burgenland. Der Neufelder setzte sich – wie schon in den vergangenen beiden Jahren – über die 200 m-Distanz durch und holte sich seinen bereits siebenten Hallen-Staatsmeistertitel.

Bereits vor diesem Event in Linz trat der Burgenländer bei einem internationalen Wettkampf in Wien an. Dabei stellte Strohmayer-Dangl einmal öfter seine Vielseitigkeit unter Beweis, verbesserte er doch in der Zeit von 6,96 Sekunden über 60 m einen burgenländischen Uralt-Rekord von Christian Skarits aus dem Jahr 1983. In der Gesamtwertung bedeutete diese bemerkenswerte Zeit Platz 2 für den jungen Neufelder.

Mitte Februar dieses Jahres ging der 400m-Hürdenspezialist bei einem Hallenmeeting in Magglingen (CH) an den Start (unten) und konnte in 47,68 Sekunden nicht nur das Rennen gewinnen, sondern auch einen neuen Hallen-Landesrekord über 400 m aufstellen.



Burgenländische Jugendschachrallye



→ Jugendschachrallye: Alexander Puchegger: Matteo Berger (oben) und Mathias Frass: Nico Giefing (unten)



Am 1. März 2025 startete in Bad Sauerbrunn nach den Jahren 2023 und 2024 zum dritten Mal die Burgenländische Jugendschachrallye.

Die Rallye ist eine Schnellschachturnierserie, die an sieben verschiedenen Standorten des Burgenlandes ausgetragen wird. Im A-Bewerb spielen die Kinder (U8 – U12) im B-Bewerb die Jugendlichen (U14 – U18) gegeneinander. Eine gesonderte Wertung erfolgt in den einzelnen Altersklassen U8, U10, U12 im A-Bwerb und U14, U16, U18 im B-Bewerb. Gespielt werden sieben Runden mit einer Bedenkzeit von ieweils 10 Minuten.

Am Samstag, den 24. Mai 2025 wird die Jugendschachrallye in Neufeld im Kulturzentrum Dr. Fred Sinowatz veranstaltet. Es werden rund 60 Kinder bzw. Jugendlichen an dem Turnier teilnehmen. Zuseher sind herzlichst willkommen

In Bad Sauerbrunn nahmen für den Schachklub Neufeld / Steinbrunn zwei Kinder am A-Turnier und vier Jugendliche am B-Turnier teil. Im A-Bewerb erreichten Vova Savkin (U10) und Fabian Wirth (U12) jeweils 3 Punkte. Im B-Bewerb waren Matteo Berger (U14) und Nico Giefing (U16) mit jeweils 3 Punkten aus den sieben Partien die erfolgreichsten des Vereins. Gabriel Puchegger (U16) erreichte bei seinem "Debüt" 2,5 und Mathias Frass (U14) 2 Punkte.

■ Mannschaftsmeisterschaft

Die 1. Mannschaft des SK Neufeld / Steinbrunn steht in der 2. Landesliga nach zwei gespielten Frühjahrsrunden mit einem Sieg und einem Remis an der 3. Stelle. Hervorzuheben ist hierbei der Erfolg gegen Tabellenführer Lackenbach.

Die 2. Mannschaft kämpft in der B-Liga Nord um den Klassenerhalt. Bilanz nach 2 Runden: ein Sieg und ein Remis.

Die 3. Mannschaft findet sich in der 2. Klasse Mitte nach der dritten Rückrunde mit einem Sieg und zwei Niederlagen an der 6. Stelle.





Alle Informationen über Anmeldung, Ablauf, Firmenpakete (Standard und VIP), Pagodenzelte zur Unternehmenspräsentation usw. auf www.sportlicher.at

Start/Ziel: Strandbad Neufelder See

Modus: 3er-Teams, Zeiten werden addiert,

Streckenlänge 5,6 km

Eventgelände: in unmittelbarer Nähe von Start / Ziel

Bühne mit Showacts und Live-Musik Catering und Firmenzelte (Pagoden)

Bewerbe: Businessrun und

Nordic Walking Gesundheitsbewerb

Lauftraining: am Neufelder See, 23. April und 7. Mai um 18.00 Uhr

 $kosten lose\ Anmeldung\ unter\ www.sportlicher.at$

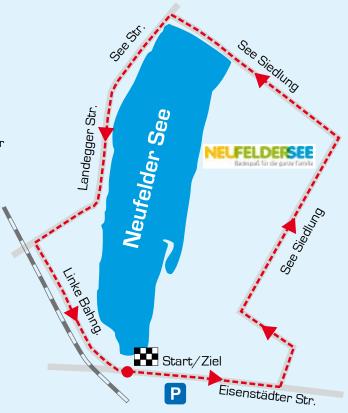
STADT GEMEINDE NEU IFELD

Die Stadtgemeinde Neufeld a. d. Leitha stellt kostenlose Startpakete "Standard" für die Neufelder Firmen und Vereine

zur Verfügung!

begrenzte Anzahl, Anmeldung unter Tel. 02624/52320 oder per E-Mail an post@neufeld-leitha.bgld.gv.at **Startpaket "Standard"**: Euro 84,- inkl. MWSt Leistungen:

- 1 Team-Startplatz für 3 Personen
- Professionelle Zeitnehmung
- Personalisierte Startnummer
- Starterpackage
- Medaille und Online Urkunde
- Rahmenprogramm mit LIVE-Music + Showacts







CONTE BAU GmbH www.conte-bau.at Tel: +43 2624 20601 **Zentrale**Hofgraben 25
2490 Ebenfurth

Baubüro Wr. Neustädterstr. 24 2490 Ebenfurth





Zugang jeden Tag 6 - 22 Uhr mittels Zutrittscode



Anlage videoüberwacht und alarmgesichert



alle Zugänge sind barrierefrei



Lagerabteile mit Zahlenschlössern



Abteilgrößen 1 bis 22 m² Versicherungsschutz € 5.000,-



großer Kundenparkplatz mit Ladebereich